Amtsblatt Waldbronn

Agilent unterstützt die Jugendarbeit in Waldbronn

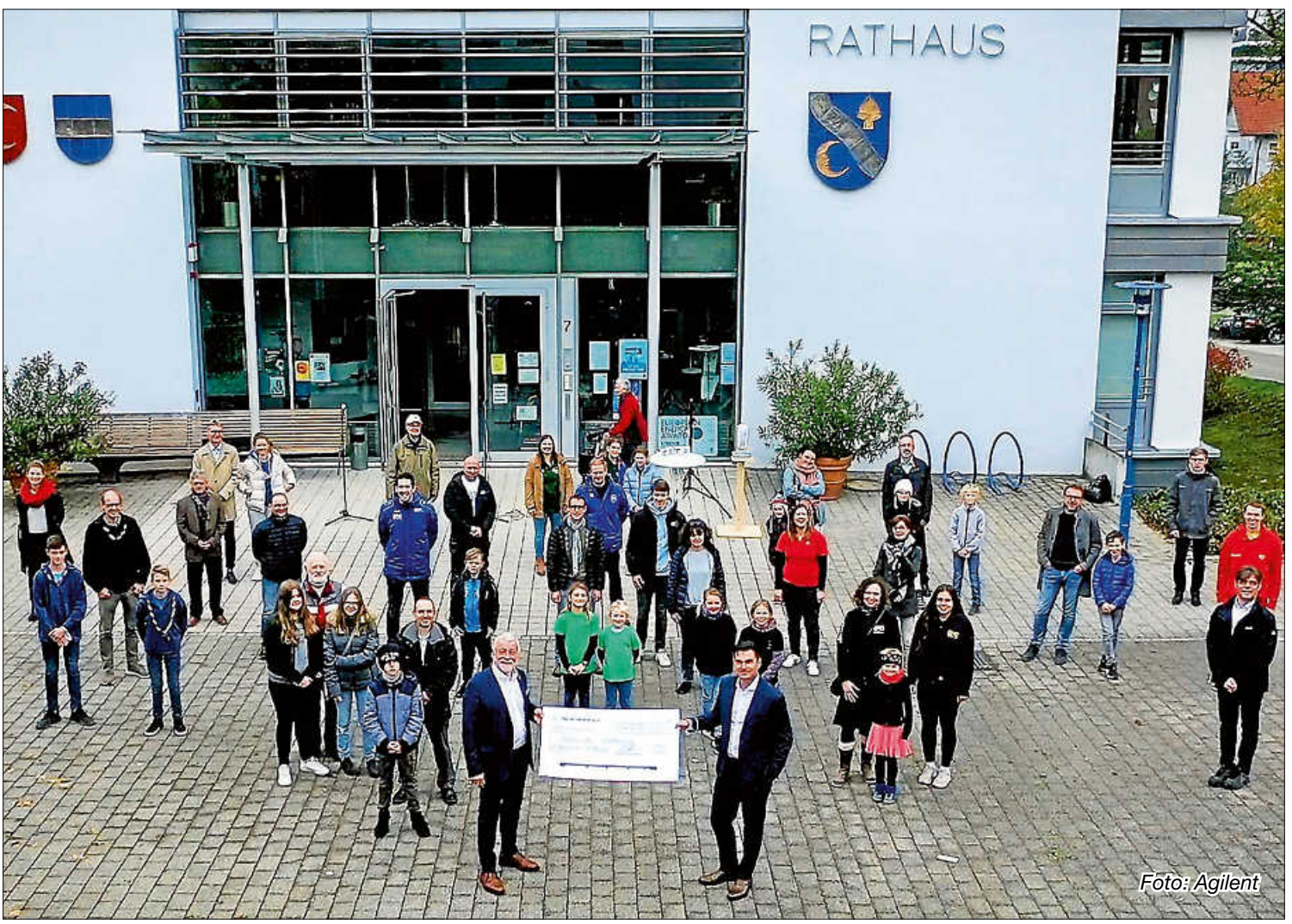


Foto: Agilent

Ein Geldregen der erfreulichen Art: Das Waldbronner Unternehmen Agilent Technologies spendet insgesamt 10 000 Euro an 16 Waldbronner Vereine. Davon soll in erster Linie die Jugendarbeit in den Vereinen profitieren. Die Übergabe eines symbolischen Schecks vor dem Rathaus fand am vergangenen Samstag statt.

www.waldbronn.de

22. Oktober 2020 I Nr. 43

Diese Woche:
Vollverteilung kostenlos an alle Haushalte in Waldbronn!

WALDBRONN
ORT MIT HEILQUELLEN-KURBETRIEB

Agilent spendet 10 000 Euro an Waldbronner Vereine

Die Corona-Zeit verlangt nach solidarischen und pragmatischen Lösungen. Auch die Firma Agilent, die mit rund 1100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern am Standort Waldbronn sehr stark in und mit der Gemeinde verwurzelt ist, möchte einen Teil dazu beitragen, dass hier der hervorragende gesellschaftliche Zusammenhalt weiter gestärkt wird.

„Ein wesentlicher Bestandteil in unserer Gesellschaft ist die bunte Vielfalt an gemeinnützigen Vereinen und deren oft außergewöhnliches, ehrenamtliches Engagement. Aus der jahrzehntelangen Zusammenarbeit mit verschiedenen lokalen Organisationen weiß die Firma Agilent deren hohen Bedeutung sehr zu schätzen“, sagt Agilent-Geschäftsführer Dr. Andreas Kistner.

Neben zahlreichen Agilent-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeitern, die in Waldbronn und Umgebung in Vereinen aktiv sind, sind es oftmals auch deren Kinder und Jugendliche, die in Vereinen „groß werden“ und viele relevante Werte wie Teamwork, gegenseitiger Respekt und Hilfsbereitschaft vermittelt bekommen.

Verschiedene Aktionen und Veranstaltungen von Agilent werden jedes Jahr mit der Unterstützung verschiedener, ortsansässiger Vereine durchgeführt. Dazu zählt beispielsweise das Agilent-Sommerfest, bei dem das DRK Busenbach sowie die Feuerwehr Waldbronn involviert sind oder die Agilent Fußball-Europameisterschaft, die dieses Jahr auf dem Gelände des TSV Reichenbach veranstaltet worden wäre.

Agilent möchte dabei helfen, die coronabedingten Einnahme-Ausfälle zumindest etwas abzumildern. Deshalb hat sich die deutsche Geschäftsleitung dazu entschieden, der Gemeinde Waldbronn einen Spendentopf von insgesamt 10.000,- Euro zur Ausschüttung an die Waldbronner Vereine mit aktiver Jugendarbeit zur Verfügung zu stellen.

„Ich bin angetan von der einzigartigen Spendenaktion, mit der die Firma Agilent die Jugendarbeit unserer Vereine unterstützen möchte. In Zeiten großer Herausforderungen, in



Agilent-Geschäftsführer Dr. Andreas Kistner übergibt an Bürgermeister Franz Masino einen symbolischen Scheck über 10 000 Euro. Foto: Agilent

der viele Unternehmen und viele Vereine um ihr Überleben kämpfen, trägt Agilent dazu bei, hier den gesellschaftlichen Zusammenhalt zu stärken. Das ist eine große Wertschätzung und zeigt uns, wie sehr sich das weltweit tätige Unternehmen mit unserer Gemeinde verbunden fühlt. Der großzügige Betrag von 10.000 Euro wird komplett in die Jugendarbeit fließen – eine Investition in unser aller Zukunft“, so Bürgermeister Franz Masino.

Am vergangenen Samstag fand eine offizielle Spendenübergabe vor dem Waldbronner Rathaus mit rund 40 Vereinsvertretern statt. An der frischen Luft und unter Einhaltung der aktuellen Corona-Regeln, überreichte Dr. Andreas Kistner einen symbolischen Spendenscheck an Bürgermeister Masino.

Waldbronn auf dem Weg ins ‚e-mobile‘ Zeitalter - Gemeinde nimmt Ladensäulen für Elektrofahrzeuge in Betrieb

Die drei E-Ladesäulen, die seit einigen Tagen an den Standorten Etzenroter Straße 15, Im Ermlisgrund und Talstraße stehen, wurden nun offiziell der Öffentlichkeit übergeben. Bürgermeister Franz Masino: „Waldbronn ist ein attraktiver Wohn- und Gewerbestandort. Eine gut ausgebaute Infrastruktur ist dafür von großer Bedeutung. Lademöglichkeiten für Elektrofahrzeuge werden dabei über kurz oder lang die Attraktivität eines Standorts mitbestimmen. Denn auch die Elektromobilität ist ein entscheidender Faktor, um zentrale Aufgaben unserer Zeit zu bewältigen. Sie verringert die Belastungen, denen die Menschen durch Schadstoffe ausgesetzt sind, und fördert eine nachhaltige Mobilität; sie trägt dazu bei, die Umwelt zu schützen und unsere Klimaziele zu erreichen.“ Die Inbetriebnahme der Ladesäule sei ein erster Schritt auf dem Weg ins ‚e-mobile‘ Zeitalter und für mehr Lebensqualität in Waldbronn.

Die von der EnBW gefertigte und installierte Ladesäule verfügt über zwei so genannte Typ 2-Anschlüsse mit maximal 22 Kilowatt Leistung. Gleichzeitig bietet das Energieunternehmen als Vorreiter der Elektro-Mobilität den einfachen und komfortablen Zugang zu der Ladestation. Möglich macht das die kostenlose und mehrfach preisgekrönte EnBW mobility+ App, wie EnBW-Kommunalberater Thomas Pfeifle erläutert: „Mit der Smartphone-App finden auch Ortsfremde die Ladesäulen, Nutzer können sich den aktuellen Status – wie Verfügbarkeit und Kosten – anzeigen lassen und auch die Bezahlung erfolgt direkt über die Anwendung.“ Die App bietet Zugang zu mehr als 30.000 Ladepunkten und damit dem größten Lade-Netz in Deutschland, Österreich und Schweiz. Falls gewünscht, kann zusätzlich eine Ladekarte der EnBW über die App erworben werden. Mit dieser Karte lässt sich vor Ort ebenfalls der Ladevorgang durchführen.

Außerdem wies Thomas Pfeifle auf den Ladetarif der EnBW hin: „Als erster Anbieter hat die EnBW einen reinen Kilowattstunden-basierten Tarif eingeführt. „Das heißt, es wird allein der Strom berechnet, der tatsächlich geladen wurde.“
Der Ladetarif ist einfach und transparent, denn er verzichtet auf versteckte Kosten, wie eine Zeitkomponente, Startgebühren für den Ladevorgang sowie Gebühren für das Laden an Stationen anderer Anbieter oder im Ausland. Auch sonstige Nutzungseinschränkungen wie Höchstlademengen gibt es nicht. Für so genannte AC-Ladestationen, wie der in Waldbronn, zahlt der Kunde 38 Cent/kWh im Standard-Tarif. Bei einem Monatsverbrauch von über 50 Kilowattstunden lohnt sich der Viellader-Tarif zu 28 Cent/kWh – in den ersten drei Monaten ohne Grundgebühr, danach fallen zusätzlich 4,86 Euro pro Monat an.

Nähere Information zur EnBW mobility+App und zu den Tarifen: https://www.enbw.com/elektromobilitaet/produkte/mobilityplus-app/laden-und-bezahlen



Bürgermeister Franz Masino und EnBW-Kommunalberater Thomas Pfeifle beim Testen der Ladestation in der Talstraße. Foto: Gemeinde Waldbronn

Waldpark offiziell eröffnet – Naturnahe Erholung und Aktivangebote ergänzen sich

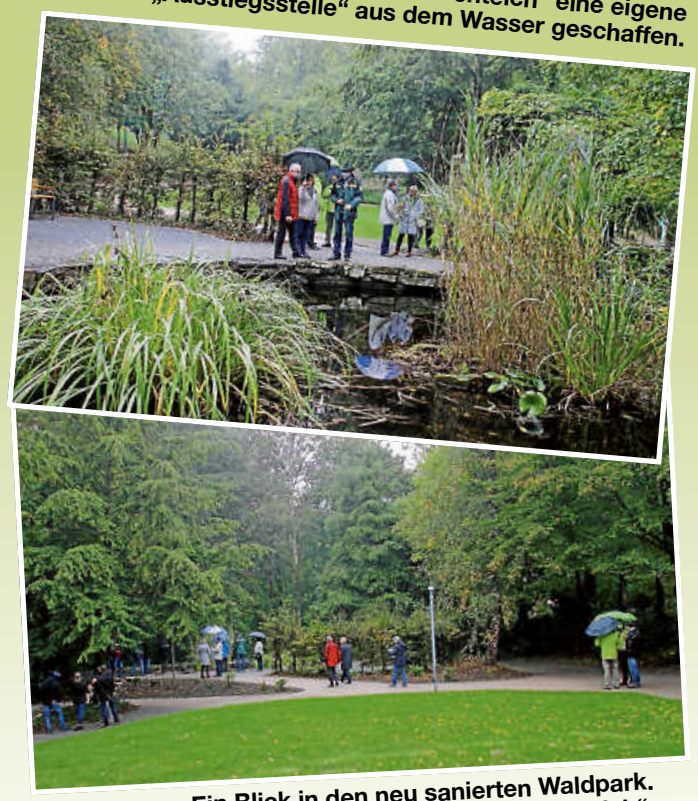


Bürgermeister Franz Masino, SRH-Geschäftsführer Volker Kull und Landschaftsarchitekt Klaus Veiel schneiden zur Eröffnung des Waldparks symbolisch ein Band durch.
Foto: Gemeinde Waldbronn

Ein Scheck über 10 000 Euro für die Gemeinde war das „Überraschungsgeschenk“ des Klinikgeschäftsführers Volker Kull zur Einweihung des Parks.



Für verschiedene Amphibien wurde im kleinen, aber idylischen „Seerosenteich“ eine eigene „Ausstiegsstelle“ aus dem Wasser geschaffen.



Ein Blick in den neu sanierten Waldpark. Der Weg führt zum „Seerosenteich“.

Die Sperrgitter sind verschwunden, ebenso die rot-weißen Trassier-Bänder und Absperrbarken; Anfang Oktober wurden die Arbeiten im Waldpark sichtbar abgeschlossen. Bester Zeitpunkt also, diesen symbolisch den Waldbronner BürgerInnen, Gästen und Patienten der Kurklinik zu übergeben.

„Der Waldpark ist eine wichtige kurörtliche und touristische Infrastruktureinrichtung“, betonte Bürgermeister Franz Masino und erinnerte in seinem kurzen Rückblick an Hans Ruland, der den ehemalige Therapiepark 1975/76 ursprünglich für die Bewegungstherapien der Kurklinik angelegt hatte, der sich dann zu einem kleinen Begegnungszentrum entwickelte. Weiter verwies er auf die Sanierung der Kurparkbrücke sowie die Beschilderung der Terrainkurwege, auch ein Themenweg wurde neu angelegt.
Für diese Projekte habe die Gemeinde 2018 einen Antrag auf Förderung aus dem Tourismusinfrastrukturprogramm gestellt. Den Gesamtkosten in Höhe von knapp 400.000 Euro stehe ein Zuschuss in Höhe von rund 182.000 Euro gegenüber – darin enthalten die Förderung für die Sanierung der Kurparkbrücke, die es ohne diesen Projektpool nicht gegeben hätte. Der Bürgermeister hob an dieser Stelle auch die gute Partnerschaft zwischen Kurklinik und der Gemeinde hervor. „Die Umgestaltung des Waldparks wäre ohne die Perspektive auf einen langjährigen Nutzungsvertrag mit der Klinik nicht realisierbar gewesen“.
Einen besonderen Dank richtete er an die Vertreter des örtlichen Schwarzwaldvereins. In vielen ehrenamtlichen Stunden wurden die drei Terrainkurwege (mit Startpunkt im Waldpark) durchgängig neu ausgeschildert.
Nicht alles sei auf den ersten Blick sichtbar, erklärte Franz Masino weiter und verwies auf die von Dr. Andreas Mengele zusammengestellte Geo-Tour, die spannende Einblicke in die Geologie und Erdgeschichte verspreche.
Die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde lobte auch Volker Kull, Geschäftsführer der SRH-Gesundheitszentren. Von Anfang an sei man in die Planungen mit eingebunden worden, gerade auch die Auswahl der Aktiv-Geräte wurde gemeinsam abgestimmt. Schmunzelnd berichtete er von seiner Beobachtung der ersten eifrigen Nutzer, denn auch die Geräte und Fitness-Angebote sind – so wie der ganze Park – für jeden frei zugänglich.
Ein Scheck über 10 000 Euro für die Gemeinde war das „Überraschungsgeschenk“ des Klinikgeschäftsführers zur Einweihung des Parks; Bürgermeister Masino versprach, „das Geld gesundheitsfördernd“ anzulegen.
Symbolisch eröffnet wurde der Waldpark, aber auch der neu angelegte „Weg der Gelassenheit“, mit dem gemeinsamen Durchtrennen eines Bands im Beisein von Gemeinderäten, Vertretern der Baufirmen und Handwerker, der Tourismusgemeinschaft Albtal Plus sowie des Schwarzwaldvereins.
Landschaftsarchitektin Corinna Wassermann, die für die Umgestaltung des Waldparks verantwortlich war, skizzierte das Konzept und berichtete kurz über die Maßnahmen.
In den Planungen wurde sehr darauf geachtet, dass der idyllische Waldcharakter des kleinen Parks erhalten bleibt. Für verschiedene Amphibien wurde im „Seerosenteich“ eine eigene „Ausstiegsstelle“ aus dem Wasser geschaffen. Entlang des angrenzenden Hanges wurde zudem ein Bachlauf angelegt, der in eine kleine Wasserstelle am unteren Parkweg mündet. Damit wird auf das Prädikat der Kurgemeinde Bezug genommen. Den ruhigen Plätzen stehen abwechslungsreiche Aktiv-Angebote und moderne Outdoor-Fitnessgeräte gegenüber.

Also: Einfach mal hingehen und selbst erleben!

EnBW-EnergieBOX mit spannenden Versuchen an die Albert-Schweitzer-Schule übergeben



Die Schülerinnen und Schüler der Albert-Schweitzer-Schule freuen sich über ihre neue EnBW EnergieBOX.
Foto: Gemeinde Waldbronn

Warum fliegt ein aufgeblasener Luftballon und wie kann aus einer Zitrone Energie gewonnen werden? Das sind spannende Fragen, die so mancher Erwachsene nicht zu beantworten weiß. Damit dies aber Grundschulkindern nicht passiert, werden diese und noch viele anderen Fragen in der EnergieBOX der EnBW beantwortet. Und da die Albert-Schweitzer-Schule an einer Verlosung der EnBW Baden-Württemberg teilgenommen hat, hat sie eine von den 25 EnergieBOXen gewonnen. EnBW Kommunalberater Thomas Pfeifle konnte jetzt die Box im Beisein von Bürgermeister Franz Masino und Rektorin Eva Heimlich stellvertretend an vier Schülerinnen und Schüler übergeben.

Bürgermeister Franz Masino freute sich: „Die EnergieBOXen sind ein tolles Angebot der EnBW. Hier bekommen unsere Schülerinnen und Schüler eine gute Chance, sich spielerisch an das so wichtige Thema Energie heranzutasten“.
Das sieht Rektorin Eva Heimlich genauso.: „Wir haben uns gleich um eine EnergieBOX beworben, als wir von der Verlosungsaktion der EnBW gehört haben. Jetzt sind wir natürlich gespannt, wie die Versuche bei unseren Schülerinnen und Schülern ankommen“.
Die EnBW Baden-Württemberg, so Kommunalberater Thomas Pfeifle, hat ein großes Interesse, das Energiebewusstsein der Kleinsten zu schulen. „Dabei steht das spielerische Lernen im Vordergrund. Ziel ist es, dass die Kinder bereits früh naturwissenschaftliche Zusammenhänge erlernen und ein Bewusstsein für das Phänomen Energie bekommen“, erklärt Pfeifle. Die EnergieBox enthält 22 spannende Versuche und die dafür benötigten Materialien. Junge Entdecker ab fünf Jahren können unter Anleitung in Partner- oder Gruppenarbeit experimentieren. Die Versuche knüpfen an die Erlebniswelt der Kinder an und bereiten das Thema Energie kindgerecht auf.
Und dann wissen die Grundschulkinder der Albert-Schweitzer-Schule auch, wie aus einer Zitrone Energie gewonnen werden kann.

Weitere Informationen unter www.enbw.com/energiebox

Erfolgreiche Waldputzaktion mit rund 34 Helfern Coronabedingt lief alles etwas anders

34 fleißige Helferinnen und Helfer sind am vergangenen Samstag der Einladung des Schwarzwaldvereins Waldbronn zur diesjährigen Waldputzaktion gefolgt. Leider in diesem Jahr etwas weniger als in den vergangenen Jahren. „Größeren Teilnehmer-Gruppen, wie beispielsweise den Pfadfindern, mussten wir in diesem Jahr leider coronabedingt absagen“, erklärt Franz Linnenmann, Vorsitzender des Schwarzwaldvereins. Überhaupt musste alles etwas anders ablaufen. So musste beispielsweise das gemeinsame Vesper ausfallen. Dass viele Familien mit Kindern an der Aktion teilnahmen, hat Organisator Hartmut Stech und Franz Linnemann besonders gefreut. Gemeinsam mit Bürgermeisterstellvertreter Marc Purreiter begrüßte Letzterer die Helfer. Beide dankten allen Anwesenden für ihre Hilfe und Unterstützung.
Treffpunkt war wie immer das Wanderheim des Schwarzwaldvereins. Dort wurden Karten verteilt, auf denen die Sammelgebiete markiert waren. Mit Plastiksäcken, Greifzangen und guten Ratschlägen bestückt, gingen die Helfer an die Arbeit. Seit vielen Jahren kümmert sich der Schwarzwaldverein um die Pflege der Umwelt. Auch ihnen gebührt ein großer Dank. Rund drei Stunden wurde bei recht eisigen Temperaturen gesammelt. Anschließend trafen sich die Gruppen wieder am Wanderheim und zogen Bilanz: Etwa 12 Säcke Müll wurden gefüllt und zur Abholung durch den Bauhof der Gemeinde bereitgestellt. Allerlei Unrat wie Pappbecher, Pfandflaschen, Kleidungsstücke und Zigarettenstummel kamen da zusammen. Der ungewöhnlichste Fund war wohl ein halbes Fahrgestell mit Achsen und Bremsscheiben. „Wir sind sehr zufrieden mit dem Ergebnis der Aktion“, resümierte Naturschutzwart Harmut Stech, dem es wichtig ist, die Bevölkerung für das Thema Umweltschutz zu sensibilisieren.

Ein Dank an alle Helfer und dem Schwarzwaldverein
Herzlichen Dank dem Schwarzwaldverien für die Organisation und Durchführung der diesjährigen Waldputzete. Ein besonderer Dank gilt allen Helferinnen und Helfern, die sich bereitwillig eingefunden haben, den Schwarzwaldverein zu unterstützen. Lobend zu erwähnen sind unsere motivierten Kinder und Jugendlichen, die sich für unsere saubere Umwelt einsetzen.

Ihr
Bürgermeister Franz Masino.





Viele fleißige Helferinnen und Helfer haben bei der Putzaktion des Schwarzwaldvereins mitgeholfen. Das Ergebnis kann sich sehen lassen. Insgesamt sind 12 Tüten Müll eingesammelt worden.

Fotos: Schwarzwaldverein

Es gilt Pandemiestufe 3: Auch in Waldbronn wird regelmäßig kontrolliert

Das Land Baden-Württemberg hat in der vergangenen Woche die Pandemiestufe 3 erklärt. Deswegen wollen wir Sie über die aktuellen Änderungen hinsichtlich der Corona-Verordnung(en) in Kenntnis zu setzen. Wir bitten Sie darum, die Vorgaben einzuhalten. Die Einhaltung wird von den Gesundheitsämtern, der Ordnungsämtern und der Polizei regelmäßig kontrolliert. Folgendes hat sich geändert:

1. Die Maximalzahl bei privaten Ansammlungen (spontane Treffen) und privaten Veranstaltungen (geplante Treffen) wurde auf 10 reduziert. Eine Ausnahme von der Höchstzahl ist gegeben, sofern alle Teilnehmer in gerader Linie miteinander verwandt sind, Geschwister oder deren Nachkommen sind oder höchstens 2 Haushalten angehören.
2. Sonstige Veranstaltungen (geplante Treffen im öffentlichen oder privat angemieteten Raum) dürfen nur mit 100 Personen stattfinden. Sportstätten sind Stand jetzt hiervon nicht betroffen.
3. In Fußgängerzonen und dem Fußgängerverkehr gewidmeten Bereichen ist verpflichtend eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen, wenn der Abstand von 1,5 Metern nicht eingehalten werden kann. (So beim Begegnungsverkehr auf engen Bordsteinen, im Park, **bei Bestattungen oder auf dem Wochenmarkt auf dem Marktplatz.**

Die Gemeinden Karlsbad und Waldbronn arbeiten derzeit an der Wiederöffnung der Friedhofs- bzw. Aussegnungshallen. Sobald ein von den Gemeinden entworfenes Hygienekonzept vorliegt, können Trauerveranstaltungen auch wieder im Innenbereich stattfinden.

Ihre Gemeindeverwaltung.

GeoTour Waldbronn: Noch wenige Restplätze frei



Anlässlich der Fertigstellung der GeoTour Waldbronn „Im Wald der Alten Römerstraße“ lädt Dr. Andreas Megerle am Freitag, 23.Oktober zu einer kostenlosen Führung. Treffpunkt ist um 15 Uhr vor der Albtherme. Es gibt nur noch wenige Restplätze, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Bei Interesse bitten wir um Anmeldung bei der Kurverwaltung über kontakt@kv-waldbronn.de oder vormittags telefonisch im Service-Büro unter 07243 5657-44 oder -81.

Gesundheitsamt stellt sich auf steigende COVID-19-Fälle ein: Neue Strategie und mögliche Auswirkung auf Bevölkerung vorgestellt

Bundesweit steigt die Zahl der an Corona Infizierten stark an und obwohl die Zahlen im Zuständigkeitsbereich des Gesundheitsamtes Karlsruhe noch ein gutes Stück unterhalb des Schwellenwerts von 50 und auch des Warnwertes von 35 Infizierten pro 100.000 Einwohnern liegt, stellt sich das Gesundheitsamt auf weiter steigende Zahlen ein. Was hinter den Kulissen läuft und auf welche Maßnahmen sich die Bevölkerung einstellen muss, erläuterte Landrat Dr. Christoph Schnaudigel gemeinsam mit Gesundheitsdezernenten Knut Bühler und dem Leiter des Gesundheitsamts, Dr. Peter Friebel sowie seinem Stellvertreter Dr. Ulrich Wagner am Freitag, den 16. Oktober vor Pressevertretern.

„Wenn sich die Infektionszahlen so weiterentwickeln, erreichen wir den Warnschwellenwert in wenigen Tagen“, machte Landrat Dr. Christoph Schnaudigel unmissverständlich klar. Um dann nicht einer aus dem Ruder geratenden Situation hinterherlaufen zu müssen, hat sich das Gesundheitsamt schon im Vorfeld entsprechend aufgestellt. So wurden seit Beginn der Pandemie zusätzlich 40 Personalstellen geschaffen. Das neu gebildete COVID-19-Sachgebiet unterstützen bei Bedarf und flexibel 80 speziell geschulte Mitarbeiter aus anderen Bereichen der Landkreis- und auch aus der Karlsruher Stadtverwaltung; zusätzlich wurden von der Bundeswehr zehn Soldaten angefordert, die voraussichtlich Mitte nächster Woche bei der Kontaktpersonennachverfolgung zum Einsatz kommen. Hier fällt absehbar die meiste Arbeit an: „So gilt es zum Beispiel bei Infektionen in Schulen regelmäßig ganze Klassen in Quarantäne zu schicken. Ging es noch vor wenigen Wochen um 300 bis 400 Kontaktpersonen, stieg diese Zahl in der vergangenen Woche auf über 1300. In der aktuellen Woche wurde diese Zahl bereits am Donnerstag übertroffen“, verdeutlichte Erster Landesbeamter Knut Bühler die Dynamik. Ab Montag arbeitet die gesamte Kreisverwaltung auch wieder im Krisenstab-Modus, das bedeutet, dass auch unter hohem Druck Entscheidungen schnell getroffen und mit vereinten Kräften umgesetzt werden können. Vorgestellt wurden auch die Regelungen, auf die sich Bundeskanzlerin und die Länderchefs geeinigt haben: So gilt bereits bei der Inzidenz 35 im öffentlichen Raum überall da, wo enger oder andauernder Kontakt zu anderen herrscht, eine ergänzende Maskenpflicht. Feiern im öffentlichen Raum dürfen höchstens 25 Teilnehmer, im privaten Raum höchstens 15 Teilnehmer haben. Für die Gastronomie können die Ordnungsämter Sperrstunden verhängen und zusätzliche Auflagen und Kontrollen vornehmen, bei Veranstaltungen können Teilnehmerzahlen begrenzt werden. Ab der Inzidenz 50 gilt eine erweiterte Maskenpflicht. Veranstaltungen dürfen dann maximal 100 Teilnehmer haben, sofern ein abgestimmtes Hygienekonzept vorliegt. Bei Feiern im öffentlichen Raum sind höchstens zehn Teilnehmer erlaubt, die gleiche Zahl gilt auch bei Feiern im privaten Raum, wobei dann nur Personen aus maximal zwei Hausständen zusammenkommen können. Für die Gastronomie gilt ab 23.00 Uhr die Sperrstunde sowie ein Außenabgabeverbot von Alkohol. „Wir raten allen Gemeinden, ihre Planungen für Veranstaltungen wie Neujahrsempfänge oder auch Weihnachtsmärkte auf den Prüfstand zu stellen“, sagte der Leiter der Infektionsschutzabteilung Dr. Ulrich Wagner. „Überall wo eng zusammengestanden wird und laut gesprochen werden muss, um sich verständlich zu machen, steigt das Infektionsrisiko enorm. Glühweinstände bezeichnete er in diesem Zusammenhang als Ballungsräume und potenzielle Hotspots.

Noch während der Pressekonferenz kam die Nachricht, dass das Land die Pandemiestufe 3 ausrufen wird, was die Maskenpflicht an weiterführenden Schulen auch im Unterricht mit sich bringt. Der Landrat begrüßte dies ausdrücklich und sagte, dass das Gesundheitsamt diesen Schritt ansonsten dringlich empfohlen hätte.

„Ob die Infektionszahlen weiter steigen, hat jeder von uns selbst in der Hand. Wer sich an die einfachen AHA-Maßnahmen Abstand - Hygiene - Alltagsmaske hält und sorgsam im Umgang mit den eigenen sozialen Kontakten ist, tut ein Maximum, um Ansteckungen zu vermeiden“, appellierte der Leiter des Gesundheitsamts, Dr. Peter Friebel, an die Einwohner.

Waldbronner Unternehmerseite

Sicheres Wohnen in Waldbronn

Sicherheitsinitiative „Der aufmerksame Nachbar“ zeigt Wirkung

Wundern Sie sich noch, was diese rund-bunten Aufkleber an Türen und Fenstern Waldbronner Wohnungen und Häuser zu bedeuten haben, oder klebt an Ihrem Briefkasten ebenfalls schon die Botschaft an Betrüger, doch besser das Weite zu suchen? Waldbronner Bürger passen aufeinander auf. Helfen auch Sie mit, den Ort sicherer zu machen.

Waldbronner Selbständige e.V.
Eichhörnchenweg 1
76337 Waldbronn
Redaktion Tanja Feller
redaktion.feller@gmx.de

Leider bleibt unser Land nicht von Einbrüchen und Betrügereien verschont. Doch in einem badischen Dorf regt sich Widerstand. „**Der aufmerksame Nachbar**“ nennt sich die Sicherheitsinitiative, die das **ServiceNetzwerk Waldbronn** in Kooperation mit dem **Polizeiposten Albtal**, den **Waldbronner Selbständigen** und der **Gemeinde** ins Leben gerufen hat und die sich zu einem wahren Erfolgsmodell entwickelt hat. Denn aufmerksame Bürger können dazu beitragen, Einbrüche und Betrügereien in ihrer Wohnumgebung zu verhindern.

Dass Einbrecher meistens nachts kommen und nur in Villen einbrechen, ist eine Mär. **Die meisten Einbrüche werden während der „dunklen Jahreszeit“** (November bis März) verübt. Täter schlagen bevorzugt freitags oder am Wochenende zwischen 14 und 22 Uhr zu, mit einem deutlichen Hoch **zwischen 18 und 20 Uhr** – einem Zeitpunkt, zu dem viele unterwegs sind.

Das Landeskriminalamt (LKA)Baden-Württemberg kam bei der Auswertung seiner Kriminalitätsstatistik zu der Erkenntnis, dass **über 43 Prozent der Täter an mechanischen und elektronischen Sicherungseinrichtungen scheiterten**. **In 26 Prozent der Fälle wurden die Täter bei der Tatausführung gestört.** Hinweise von aufmerksamen Nachbarn und das engagierte Verhalten von Zeugen lagen bei der Prävention somit auf Platz zwei, was für die Waldbronner Initiative spricht.



Der Dieb ist längst über alle Berge, die Angst bleibt. Verhindern Sie Einbrüche und zeigen Sie Zivilcourage!

Zertifizierung für „Seniorenfreundlichen Service“ in das Jahr 2021 verschoben

Leider musste die Befragung der Firmen, die sich für das Zertifizierungsprogramm „Seniorenfreundlicher Service“ angemeldet hatten aufgrund von Corona-Einschränkungen abgebrochen werden. Es wurde nun beschlossen, dass die Befragungen zur Zertifizierung erst im Neuen Jahr fortgesetzt werden sollen.

Unsere Sicherheitspartner

Diese Waldbronner Betriebe beraten und unterstützen Sie bei notwendigen Sicherheitsmaßnahmen:

Elektro Dreher:
Einbruchmeldeanlagen / Bewegungsmelder
Elektro Steppe:
Einbruchmeldeanlagen / Bewegungsmelder
Gutzeit GmbH:
Sicherheitsvorkehrungen an Rollläden

Schreinerei Anderer:
Haustüren / Balkontüren / Fenster
Schreinerei Rimmelspacher:
Haustüren / Balkontüren / Fenster
Schlosserei Werner Kraft:
Vergittern von Fenstern

Mehr Informationen zur Sicherheitsinitiative und zum **SNW** finden Sie unter: **www.snw-waldbronn.de**

Unsere Sicherheitspartner stehen auf der Homepage der **Waldbronner Selbständigen**: **www.ws-ev.de**

WALDBRONN
ORT MIT
HEILQUELLEN-KURBETRIEB






Die Kurverwaltung informiert



Barrierefreier Fußweg zum Waldbronner Kurpark

Im Zuge der Ausschilderung der neuen Terrainkurwege im Waldpark ist ebenfalls der barrierefreie Zugang zum Kurpark ausgeschildert worden. Der Weg führt von der Kurklinik über den kleinen Waldweg in die Hetzelstraße bis über den Fußgängerüberweg an der Pforzheimerstraße. So können mobilitätseingeschränkte Personen, Patienten der Klinik oder auch Eltern mit Kinderwagen ohne Treppen und ohne große Schwierigkeiten in den Kurpark gelangen.



Kurverwaltungsgesellschaft mbH,
Marktplatz 7,
76337 Waldbronn,
Telefon 07243-56570

Rundum –Wohlfühlen



Relax-Massagen

Klassische Massage
40.Min. 44.-€

Aroma-Vital -Massage
30.Min. 35.-€
60.Min. 65.-€

Harmoniemassage
40.Min. 46.-€

Termine nach Vereinbarung unter
Tel. 07243-56570

HEILQUELLE WALDBRONN
Albtherme

Im Jugendgemeinderat notiert

jugendgemeinderat » waldbronn

Online Wahl

vom 20. – 26.11.2020

13. Waldbronner Jugendgemeinderatswahl vom 20. November - 26. November 2020

In der Zeit vom 20. - 26. November 2020 finden die Wahlen zum **13. Waldbronner Jugendgemeinderat** statt. Wahlberechtigt sind alle Jugendlichen vom vollendeten 12. Lebensjahr bis zum vollendeten 20. Lebensjahr (geboren vom 27.11.2000 – 26.11.2008), die ihren Hauptwohnsitz in Waldbronn haben. Wählbar sind alle Jugendlichen vom vollendeten 14. Lebensjahr bis zum vollendeten 20. Lebensjahr (geboren vom 27.11.2000 – 26.11.2006), die ihren Hauptwohnsitz in Waldbronn haben.

Der Jugendgemeinderat besteht aus 12 Mitgliedern. Nach den Richtlinien für den Jugendgemeinderat beträgt die Amtszeit **4 Jahre**. Nach jeweils zwei Jahren wird die Hälfte des Jugendgemeinderates neu gewählt. Der Jugendgemeinderat besteht somit je zur Hälfte aus erfahrenen Jugendgemeinderäten und neu gewählten Mitgliedern. Bei der 13. Waldbronner Jugendgemeinderatswahl werden somit **6 Jugendgemeinderäte** gewählt.

Bewerber gesucht:
Die Mitwirkung im Jugendgemeinderat bietet Euch die Möglichkeit der Mitwirkung und Umsetzung bei jugendpolitischen Themen sowie die Vertretung Eurer Interessen beim Gemeinderat und bei der Gemeindeverwaltung. Neben der aktiven Arbeit als Jugendgemeinderat auf Gemeindeebene bestehen überregionale Angebote zur Weiterbildung, Events und Treffen des Dachverbandes www.jugendgemeinderat.de.

Weitere Informationen im Rathaus:
Frau Westermann, Tel. 07243 / 609 – 151, E-Mail: t.westermann@waldbronn.de.

Information für Bewerber:
Die Bewerbung kann per E-Mail an gemeinde@waldbronn.de geschickt werden.
Der Bewerbungsbogen ist auf der Homepage der Gemeinde Waldbronn www.waldbronn.de zu finden.
Mit Einsendung eines Bildes stimmt der Bewerber der Veröffentlichung auf der Homepage und im Amtsblatt zu.
Bewerbungsschluss ist Freitag, 23. Oktober 2020.

Hinweis zur Wahl
Die Jugendgemeinderatswahl wird als **ONLINE – Wahl** durchgeführt.
Nähere Informationen werden in den nächsten Ausgaben des Amtsblattes veröffentlicht.

jugendgemeinderat waldbronn

Online Wahl

vom 20. – 26.11.2020

Bewerbung für die Waldbronner Jugendgemeinderatswahl

Ja, ich möchte mich zur Wahl (vom 20. - 26. November 2020) des Jugendgemeinderates aufstellen lassen.

Bitte Bild einkleben oder als Datei schicken

(Bild ist erforderlich!)

Familienname: _____

Vorname: _____

Straße: _____

Geburtsdatum: _____

Schule/Beruf: _____

Unterschrift: _____

Tel.-Nr.: _____

E-Mail: _____

Mit der Abgabe eines Bildes stimme ich der Veröffentlichung im Amtsblatt und auf der Homepage der Gemeinde Waldbronn zu.

Auf diesen Wegen kommt Deine Bewerbung an:

- Einwurf im Rathaus (Briefkasten am Haupteingang)
- per Post an die Gemeinde Waldbronn, Marktplatz 7, 76337 Waldbronn
- E-Mail: gemeinde@waldbronn.de

Diese Ausgabe erscheint auch online

Wichtiges auf einen Blick

Störungsdienste

Wasser: Tel. 0171 6517824
Während der Öffnungszeiten Pforte Rathaus (siehe rechts) zusätzlich Tel. 609-0
Erdgas: Störungsmeldestelle Erdgas-Südwest GmbH
Tel. 01802 056-229
Strom: Netze BW Störungsnummer
Tel. 0800 3629477
Kabelfernsehen: Unitymedia
Tel. 0711/54888150 oder 01806 888150
Meldung defekter Straßenbeleuchtung Tel. 609-281

Notrufe

Feuerwehr + Rettungsleitstelle	**112**
Polizei	**110**
Polizeirevier Ettlingen	3200-312
Polizeiposten Albtal	67779

Standort **Defillibrator** am Rathausmarkt:
Vorraum Volksbank Ettlingen, Marktplatz 1

Krankentransporte 19222

Ärztlicher Notdienst

An den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:
Kostenfreie Rufnr. 116117
Mo.-Fr. 9-19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700 oder docdirekt.de**

Öffnungszeiten Notdienstpraxis Ettlingen, Am Stadtbahnhof 8, Tel. 116117
Mo. - Fr., 19 - 21 Uhr, Sa./So./Feiertag 10 - 14 Uhr und 16 - 20 Uhr
An Wochentagen, außerhalb der Sprechstunden, beachten Sie bitte die entsprechenden Hinweise auf dem Anrufbeantworter Ihres Hausarztes!

Zahnärztlicher Notfalldienst

Samstag 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr sowie an Feiertagen unter **0621/38000812** erreichbar.

Notdienste der Apotheken

Dienstbereit von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages **www.aponet.de** oder www.lak-bw.notdienst-portal.de. **Vom Festnetz kostenfreie Nr. 0800 0022833** oder ggf. die von allen Mobilnetzen erreichbare Nr. 22833 (gebührenpflichtig).

115
IHRE BEHÖRDENNUMMER
Servicecenter Stadt- und Landkreis Karlsru

Gemeindeverwaltung Waldbronn

Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, Tel. 609-0, Fax: 609-89
gemeinde@waldbronn.de, www.waldbronn.de

Sprechzeiten Verwaltung
Nur nach vorheriger Terminvereinbarung.

Sprechzeiten BM Masino
Tel. Voranmeldung erwünscht, Tel. 609-101.

Öffnungszeiten Bürgerbüro, Tel. 609-111

Montag - Mittwoch	7.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	7.00 - 18.00 Uhr
Freitag	7.00 - 12.00 Uhr

Pforte, Tel. 609-0

Das Fundbüro befindet sich an der Pforte im Rathaus.

Restmüll und Wertstoffe

Restmüll

ganz Waldbronn	05.11.
1,1-cbm-Container	30.10.

Grüne Tonne

ganz Waldbronn (inkl. 1,1-cbm-Container)	29.10.

Schadstoffsammlung

Reichenbach	14.11.2020, 14.50-15.50 Uhr, Parkplatz Kurhaus
Busenbach	16.11.2020, 8.00-9.00 Uhr, Parkplatz Tennishalle
Etzenrot	14.11.2020, 8.00-8.30 Uhr, Jahnstr./Esternaystr.
Zusatztour Ettlingen	24.10.2020 Parkplatz Albgauhalle, Middelkerkerstr.

Papiersammlung
Etzenrot

Sperrmüll/Elektronik - Schrott auf telefonische Anfrage

beim Abfallwirtschaftsbetrieb	0800 2982030
oder der Gemeinde Waldbronn	609-330

Wertstoffe
Bauhof Daimlerstr.
(Bitte Zufahrt über Badener Straße beachten!)
Fr. 14.00 - 18.00 Uhr
Sa. 09.00 - 16.00 Uhr

Grüngutplätze Im Ermlisgrund und Wiesenfesthalle
Durchgehend geöffnet, außer Sonntag.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Waldbronn

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Franz Masino, 76337 Waldbronn, Marktplatz 7, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt,
Tel.: 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
Tel. 07243 5053-0,
ettlingen@nussbaum-medien.de

Amtlicher Teil

1. Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020

Die 1. Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragshaushaltsplan der Gemeinde Waldbronn für das Haushaltsjahr 2020 liegt in der Zeit vom 23. Oktober bis einschließlich 02. November 2020 zur Einsichtnahme beim Bürgermeisteramt Waldbronn, Marktplatz 7, im Foyer (Erdgeschoss) des Rathauses, während der üblichen Dienststunden, öffentlich aus. Bitte melden Sie sich zur Einsichtnahme an der Pforte des Rathauses, damit Ihnen die Rathaustüre geöffnet wird.

Das Landratsamt hat mit Schreiben vom 07.10.2020 die Gesetzmäßigkeit der vom Gemeinderat am 30.09.2020 beschlossenen 1. Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020 bestätigt. Gleichzeitig hat das Landratsamt gemäß § 87 Abs. 2 GemO den Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen in Höhe von 4.054.600 € genehmigt und insoweit seine Haushaltsverfügung vom 25.02.2020 geändert.

N A C H T R A G S H A U S H A L T S S A T Z U N G
der Gemeinde Waldbronn
für das Haushaltsjahr 2020

Auf Grund der §§ 79 und 82 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 30.09.2020 die folgende Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden die voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie die eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen wie folgt festgesetzt:

1. im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen		bisher festgesetzte (Gesamt-) Beträge in EUR	Änderung um (+/-) in EUR	Neue festgesetzte (Gesamt-) Beträge in EUR
1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	26.961.000,00	- 202.500,00	26.758.500,00
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	- 30.614.000,00	- 1.008.300,00	- 31.622.300,00
1.3	**Veranschlagtes ordentliches Ergebnis** (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	- 3.653.000,00	- 1.210.800,00	- 4.863.800,00
1.4	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	-		-
1.5	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	-		-
1.6	**Veranschlagtes Sonderergebnis** (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	-	-	-
1.7	**Veranschlagtes Gesamtergebnis** (Summe aus 1.3 und 1.6) von	- 3.653.000,00	- 1.210.800,00	- 4.863.800,00

2. im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen		HHP bisher in EUR	Änderung in EUR	neue Beträge NHPL in EUR
2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	26.779.200,00	- 213.500,00	26.565.700,00
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	- 33.121.600,00	- 989.700,00	- 34.111.300,00
2.3	**Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushalts** (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	- 6.342.400,00	- 1.203.200,00	- 7.545.600,00

		HHP bisher in EUR	Änderung in EUR	neue Beträge NHPL in EUR
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	13.840.500,00	410.400,00	14.250.900,00
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	- 11.878.000,00	1.911.500,00	- 9.966.500,00
2.6	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit** (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	1.962.500,00	2.321.900,00	4.284.400,00
2.7	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf** (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	- 4.379.900,00	1.118.700,00	- 3.261.200,00
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	4.985.300,00	- 930.700,00	4.054.600,00
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	- 605.400,00	- 188.000,00	- 793.400,00
2.10	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit** (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	4.379.900,00	- 1.118.700,00	3.261.200,00
2.11	**Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts** (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	-	-	-

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt

von bisher	4.985.300,00 EUR	auf	4.054.600,00 EUR
davon für die Ablösung von inneren Darlehen auf	- EUR	auf	- EUR

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt

von bisher	1.275.000,00 EUR	auf	2.825.000,00 EUR

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt von bisher 15.000.000,00 EUR auf 15.000.000,00 EUR

§ 5 Sperrvermerke

Der Gemeinderat hat Sperrvermerke in Höhe von - EUR auf - EUR geändert.

Waldbronn, den 30.09.2020

Masino
Bürgermeister

Thomann
Gemeindekämmerer

Redaktionsstatut für das Amtsblatt Waldbronn

1. Zur Veröffentlichung öffentlicher Bekanntmachungen der Gemeinde, sonstige amtliche Mitteilungen und zur Information der Bevölkerung über Gemeindeangelegenheiten gibt die Gemeinde Waldbronn ein Amtsblatt heraus. Es führt die Bezeichnung „Amtsblatt der Gemeinde Waldbronn“. Das Amtsblatt erscheint in der Regel wöchentlich und in der Regel am Donnerstag, an Feiertagen am vorhergehenden Werktag. Abweichungen sind nur mit Zustimmung der Gemeinde zulässig.

2. In das Amtsblatt werden aufgenommen:

2.1 Öffentliche Bekanntmachungen und sonstige Mitteilungen der Gemeinde Waldbronn und anderer öffentlicher Behörden und Stellen.

2.2 Sitzungsberichte und andere Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung.

2.3 Veröffentlichung von Mitteilungen der Fraktionen und Gruppierungen des Gemeinderates.

2.3.1 Gemäß § 20 Abs. 3 Gemeindeordnung wird den im Gemeinderat vertretenen Fraktionen und Gruppierungen das Recht eingeräumt, ihre Auffassung zu Angelegenheiten der Gemeinde darzulegen. Für diese Veröffentlichungen steht die Rubrik „Aus den Fraktionen und Gruppierungen des Gemeinderates“ zur Verfügung. Diese steht im Anschluss an den „Amtlicher Teil“ und vor „Bekanntmachung anderer Ämter“.

2.3.2 Den Fraktionen und Gruppierungen stehen jeweils 60 Zeilen im vom Verlag bereitgestellten CMS-System zur Verfügung.

2.3.3 Verantwortlich für den Inhalt der Beiträge sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppierungen selbst. Am Schluss des jeweiligen Textes ist der Name des Verfassers anzugeben.

2.3.4 Zulässig sind nur Themen mit gemeindlichem Bezug. Ein Äußerungsrecht zu bundes- oder landespolitischen Themen besteht nicht.

2.3.5 Um die Chancengleichheit bei Wahlen und die Neutralität der Gemeinde Waldbronn während der Vorwahlzeit zu gewährleisten, sind Veröffentlichungen in einem Zeitraum von vier Wochen vor Wahlen ausgeschlossen. Die Veröffentlichung von Terminen ist möglich.

2.4 Veranstaltungshinweise, sonstige kurze Nachrichten und Veranstaltungsnachrichten der Kirchen, Schulen und der örtlichen Vereine, Organisationen und Interessensgemeinschaften:

2.4.1 Hierfür stehen jeweils 45 Zeilen im vom Verlag bereit gestellten CMS-System zur Verfügung.

2.4.2 Den Vereinsunterabteilungen (Jugendabteilungen u.a.) und Sparten stehen 10 weitere Zeilen zu, Sportvereine je Mannschaft 5 weitere Zeilen.
Die Berichte werden direkt ins CMS-System eingestellt und von der Gemeinde freigegeben.

2.4.3 Unter der Rubrik „Vereinsnachrichten“ werden keine Bilder veröffentlicht. Falls es sich um Veranstaltungen von allgemeinem Interesse handelt (z.B. Ehrungen, Veranstaltungen mit Prominenten, Jubilare), ist die Gemeinde vorher zu verständigen, damit eine Berichterstattung im redaktionellen Teil erfolgen kann. Eine ausführliche Berichterstattung unter Vereinsnachrichten über die gleiche Veranstaltung ist dann hinfällig.

2.4.4 Vereinsschriftzüge oder Logos dürfen max. 15 mm hoch sein. Unterabteilungen können nur als Fließtext ohne erneutes Logo erwähnt werden.

2.4.5 Ehrungen (z.B. Landesehrennadel u.ä.) werden mit Bild im redaktionellen Teil veröffentlicht. Bei Ehrungen für Vereins- und Verbandszugehörigkeit wird ein Bild nur veröffentlicht, wenn die zu ehrende Person mindestens für 20 Jahre geehrt wird, ab 10 Jahren erfolgt lediglich die Erwähnung im Text. Spendenübergaben wurden mit Bild im redaktionellen Teil ab 500 € Spende veröffentlicht.

2.4.6 Gestaltete Glückwünsche zu Geburtstagen oder Nachrufe können nur im Anzeigenteil veröffentlicht werden.

2.4.7 Berichte von Vereinen, Vereinigungen, Parteien und Kirchen, die ihren Sitz nicht in Waldbronn haben, werden nicht veröffentlicht.

2.5 Veröffentlichungen von Mitteilungen der örtlichen Parteien und Wählervereinigungen.

2.5.1 Den örtlichen Parteien und Wählervereinigungen wird das Recht eingeräumt Einladungen zu örtlichen und überörtlichen Veranstaltungen und Berichte zu örtlichen Veranstaltungen mit kommunalen Themen zu veröffentlichen. Für die Veröffentlichung steht die Rubrik „Parteien und Wählervereinigungen“ im Anschluss an die Vereinsnachrichten zur Verfügung.

2.5.2 Den Parteien und Wählervereinigungen stehen jeweils 45 Zeilen im vom Verlag bereitgestellten CMS-System zur Verfügung.

2.5.3 Verantwortlich für den Inhalt der Beiträge sind die jeweiligen Parteien und Wählervereinigungen. Im Anschluss des jeweiligen Textes ist der Name des Verfassers anzugeben.

2.5.4 Um die Chancengleichheit bei Wahlen und die Neutralität der Gemeinde Waldbronn während der Vorwahlzeit zu gewährleisten, sind Veröffentlichungen in einem Zeitraum von vier Wochen vor Wahlen ausgeschlossen. Die Veröffentlichung von Terminen ist möglich.

2.6 Leserzuschriften und Leserbriefe werden nicht veröffentlicht.

2.7 Werbeanzeigen, Privatanzeigen und Anzeigen örtlicher Personenvereinigungen erfolgen im Anzeigenteil, für den der Verlag verantwortlich ist.

2.8 Sonstige Mitteilungen von allgemeinem Interesse können veröffentlicht werden. Über die Aufnahme entscheidet das Bürgermeisteramt. Ausgeschlossen sind tages- und parteipolitische Beiträge sowie Beiträge, die gegen gesetzliche Vorschriften, die guten Sitten oder die Interessen der Gemeinde verstoßen.

2.9 Die Waldbronner Selbstständigen haben das Recht bei Neueintritten von Gewerbetreibenden dies mit Bild zu publizieren.

3. Das Redaktionsstatut tritt am 01.01.2017 in Kraft. Gleichzeitig treten die Richtlinien zur Veröffentlichung von Parteien und Fraktionen vom 16.02.2005 außer Kraft.

Bürgerbüro Waldbronn

Unsere Öffnungszeiten:

Mo.-Mittwoch	07.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	07.00 – 18.00 Uhr
Freitag	07.00 – 12.00 Uhr

Tel.:	07243/609 – **111**
Fax:	07243/609 – **89**
Email:	**buergerbuero@waldbronn.de**
Anschrift:	Marktplatz 7, 76337 Waldbronn



Wir sind für Sie da....

Claudia Preiß (Leiterin)
Melanie Becker
Ute Schulz

Sie erhalten:

- Aufenthaltsbescheinigungen
- Beglaubigungen von Abschriften und Kopien
- Fischereischeine
- Führerscheine
- Gewerberegisterauskünfte
- Haushaltsbescheinigungen
- Informationsbroschüren
- Kinderreisepässe
- Karlsruher Kinderpass
- Karlsruher-Seniorenpass **65 +**
- Landesfamilienpässe/Gutscheine
- Lebensbescheinigungen
- Meldebescheinigungen
- Personalausweise
- Reisepässe



Sie können:

- sich an, ab- und ummelden
- Ihren Schwerbehindertenausweis beantragen
- Ihren Hund an-, oder abmelden
- Gewerbebetriebe an-, ab- und ummelden
- Bankeinzugsermächtigungen erteilen

Sie können beantragen:

- Auskunftssperre
- Auskunft aus dem Verkehrszentralregister
- BaFöG
- Befreiung von Rundfunk- und Fernsehgebühren
- Elterngeld
- Einbürgerung
- Gewerbezentralregisterauskunft
- Grundsicherung
- Kindergeld
- Leistungen nach dem USG für Wehrpflichtige
- Polizeiliches Führungszeugnis
- Sozialanschluss Telekom
- Staatsangehörigkeitsausweise
- Übernahme Kindergartengebühren
- Unterhaltsvorschuss für Kinder unter 12 Jahren
- Wohngeld

Prüfung der landwirtschaftlichen Zugmaschinen und Anhänger ohne Bremse

Der diesjährige Temin für die Abnahmen der landwirtschaftlichen Zugmaschinen und für Anhänger ohne Bremse für Waldbronn ist am

Donnerstag, 05.11.2020

14:00 bis 17:00 Uhr Sportplatz/Mehrzweckhalle Reichenbach.

Turnusmäßiger Wechsel von Wasserzählern nach dem Eichgesetz

Die Bediensteten der Gemeindewerke Waldbronn haben mit dem turnusmäßigen Wechsel der Wasserzähler begonnen. **Betroffen sind alle Hauptwasserzähler mit dem Eichjahr 2014.** Die Arbeiten werden das ganze Jahr über ausgeführt.
Die Bediensteten haben einen Ausweis der Gemeindewerke.

Bitte sorgen Sie dafür, dass die Wasserzähler frei zugänglich sind, damit ein reibungsloser Wechsel stattfinden kann.

Ihre Gemeindewerke Waldbronn

Für Rückfragen:

Tel. 07243/609-333
Tel. 609-211
Fax 609-8211
E-Mail: s.brinkmann@waldbronn.de

Änderungen der Eigentumsverhältnisse bitten wir umgehend mitzuteilen. Um eine ordnungsgemäße Abrechnung erstellen zu können, brauchen wir den Übergabezeitpunkt und den Zählerstand der Hauptwasseruhr.

An alle Wasserabnehmer

Wir machen darauf aufmerksam, dass die **5. Abschlagszahlung 2020** für

Wasser- und Abwassergebühren

am **30.10.2020** fällig ist.

Allgemeiner Hinweis:

Wir bitten alle Hauseigentümer, den Wasserzählerstand regelmäßig zu überprüfen, damit eventuelle Abweichungen (z.B. erheblicher Mehrverbrauch) sofort festgestellt und entsprechende Maßnahmen getroffen werden können.

Änderungen der Eigentumsverhältnisse bitten wir umgehend mitzuteilen. Um eine ordnungsgemäße Abrechnung erstellen zu können, brauchen wir den Übergabezeitpunkt und den Zählerstand der Hauptwasseruhr.

Tel.: 07243/609-211
Fax: 07243/609-8211
E-Mail: s.brinkmann@waldbronn.de

Familie

Kolping

Familiennachmittag fällt aus
Der am Sonntag, 25. Oktober geplante Familiennachmittag mit Märchen erzählen und Basteln im Pfarrzentrum Ernst Kneis in Reichenbach muss leider coronabedingt ausfallen. Wir bitten dafür um Verständnis.

Aus den Fraktionen und Gruppierungen des Gemeinderates

Für den Inhalt dieser Berichte sind die Fraktionen/ Gruppierungen verantwortlich

Aktive Bürger Waldbronn

www.aktive-buerger-waldbronn.de

Eröffnung des neuen Waldparks
Am vergangenen Freitag konnte der neue Waldpark mit den überarbeiteten Terrainwegen seiner Bestimmung übergeben werden. Der vor 45 Jahren für therapeutische Zwecke für die damalige Kurklinik angelegte Therapiepark war in die Jahre gekommen und war von seinem Zustand und auch von den Anforderungen nicht mehr funktionstüchtig. Bei dem umgestalteten Waldpark standen neben der therapeutischen Anwendung durch die SRH-Klinik auch die freizeitliche und gesundheitsfördernde Nutzung durch die Öffentlichkeit im Blickpunkt.
Der neuangelegte Waldpark besteht aus verschiedenen Trimm-dich-Geräten, einem Barfußpfad und Orten der Ruhe und Entspannung. Er wird ergänzt durch Terrainwege über die Gemarkung aller Waldbronner Ortsteile. Teilweise wurde die Führung der bisherigen Wege neu geordnet. Mit unterschiedlichen Längen und Anforderungen bieten die Rundwege beste Trainingsmöglichkeiten für Herz, Kreislauf und die allgemeine Ausdauer. Der Nutzer findet hier ein vielseitiges Angebot für Freizeitaktivität und Erholung.
Der Schwarzwaldverein Waldbronn e.V. hat in dankeswerter Weise an der neuen Wegeführung mitgearbeitet, hat die neue Beschilderung der Terrainwege ausgeführt und übernimmt in Zukunft auch die Betreuung der ausgewiesenen Terrainwege.
Bürgermeister Franz Masino stellte in seiner Ansprache das Projekt als sehr gelungen dar. Er hob die Bedeutung des Waldparks für die SRH-Klinik aus therapeutischen Gesichtspunkten hervor - aber auch den Nutzen für die Bevölkerung aus gesundheitlichen oder freizeitlichen Aspekten. Außerdem gibt es nun ein weiteres touristisches Highlight für Waldbronn.
Der Geschäftsführer der SRH-Klinik, Herr Kull, stellt den Nutzen des Waldparks für unterstützende Anwendungen in den Fokus und dankte der Gemeinde für frühe Einbeziehung seiner Organisation in die Planungen und die Konzeption des neuen Parks. Die SRH-Klinik beteiligt sich mit den Pachtzahlungen zu einem erheblichen Teil an der Finanzierung des Projektes. Zur Eröffnung des Parkes brachte Herr Kull einen symbolischen Scheck in Höhe von 10.000 € mit. Die gesamten Kosten für das Projekt beliefen sich auf ca. 400.000 € inklusive einiger Maßnahmen zur Sanierung der Kurparkbrücke. Das Land Baden-Württemberg hat im Rahmen der Tourismus-Förderung einen Zuschuss in Höhe von 180.000 € gewährt. Zusammen mit den Pachteinnahmen der SRH-Klinik finanziert sich das Projekt nahezu ohne große Beteiligung durch die Gemeinde.
Viele haben bei der Planung und der Verwirklichung des Projektes mitgearbeitet. Dafür sagen wir ein herzliches Dankeschön.
Text: Hubert Kuderer, Fraktionsvorsitzender

SPD Waldbronn

Dank für „Jugendspende“ der Firma Agilent
Mit einer Spende von 10.000 Euro unterstützt die Firma Agilent die Jugendarbeit in den Waldbronner Vereinen. Die Mittel wurden gemäß den gemeldeten Zahlen jugendlicher Mitglieder verteilt. Dafür sagen wir herzlich Dankeschön!
Die Gemeinderäte unserer Fraktion sind alle sehr engagiert in Vereinen, die eine umfangreiche Jugendarbeit betreiben: Manuel Mess beim TSV-Reichenbach, Klaus Bechtel beim Gesangverein Concordia und Jens Puchelt bei den Pfadfindern. Daher ist uns die große Bedeutung dieser Arbeit besonders bewusst.
Gerade in Corona-Zeiten kann jedoch vieles nicht wie gewohnt durchgeführt werden und es ist oft sehr schwer, eine aktive Jugendarbeit aufrechtzuerhalten.
Insofern ist die Spende auch eine wichtige Anerkennung für die geleistete Arbeit.

Einweihung des neuen Waldparks
Am vergangenen Freitag wurde der neu gestaltete Waldpark bei der SRH-Klinik eingeweiht. Fördermittel aus dem Landestourismusprogramm in Höhe von fast 200.000 Euro machten es der Gemeinde möglich, den ehemaligen und inzwischen maroden Therapiepark komplett neu zu gestalten. Auch die Sanierung der Holzbrücke zum Kurpark konnte aus diesen Mitteln bezuschusst werden. Der Park ist öffentlich zugänglich, und wird auch von den Reha-Patienten der Klinik genutzt. Er beinhaltet einen Barfußpfad, zahleiche Bänke, Outdoor-Fitnessgeräte und auch der Teich wurde neu gestaltet.
Die Kosten, die nicht durch den Zuschuss gedeckt sind, fließen über einen Pachtvertrag mit der Klinik wieder an die Gemeinde zurück.
Somit ist der Park ein sehr gelungenes Kooperationsprojekt von Kommune und Klinik und eine wirkliche Bereicherung für unsere Gemeinde.
Jens Puchelt, Fraktionsvorsitzender

Weitere Informationen:
Beachten Sie auch unsere Artikel auf der Internetseite
www.spdwaldbronn.de
oder auch auf Facebook:
https://de-de.facebook.com/spdwaldbronn

Bekanntmachungen anderer Ämter

Landratsamt Karlsruhe
Die Pressemitteilungen des Landratsamtes Karlsruhe können aus Platzgründen nicht komplett veröffentlicht werden.
Deshalb werden hier nur noch die Themen der Pressemeldungen veröffentlicht.
Die ausführlichen Texte sind dann bei Interesse auf den Internet-Seiten des Landratsamtes (www.landkreis-karlsruhe.de) zu lesen.

- Pflegestützpunkte als Erfolgsmodell im Landkreis Karlsruhe. Pflegestützpunkt am Standort Bruchsal feiert zehnjähriges Bestehen.
- Auftakt zum bundesweiten Förderprogramm Land.Zuhause.Zukunft. Breit gefächerter Erfahrungsaustausch zum Thema Migration und Teilhabe.
- Klimapartnerschaft des Landkreises Karlsruhe mit der brasilianischen Partnerstadt Brusque als „Projekt Nachhaltigkeit 2020“ ausgezeichnet. Absichtserklärung für Zusammenarbeit mit weiteren Partnern unterzeichnet.
- Kreative Gartenwerkstatt. Ernährungszentrum Bruchsal bietet Kurs für Kinder an.

Rentenberatung und Rentenantragstellung für Waldbronner Bürger in Karlsbad-Langensteinbach
Deutsche Rentenversicherung Bund,
Versichertenberater Carlo Weber, Langensteinbach, Wikingerstr. 27.
Termine bei Carlo Weber nach Vereinbarung.
Tel. Anmeldung unter
07202-5424 nur MO, MI und FR möglich oder unter carlo.b.weber@gmx.de

Wir gratulieren

Geburtstage

25.10.	**Dr. Nill Günter**	**70 Jahre**
27.10.	**Petzoldt Arno**	**80 Jahre**
28.10.	**Frenzel Thomas**	**70 Jahre**
29.10.	**Behrens Hans-Jürgen**	**85 Jahre**

Die Gemeinde wünscht den Jubilaren alles Gute, vor allem Gesundheit für das neue Lebensjahr.

Soziale Einrichtungen

Freundeskreis Katze und Mensch e.V. - Katzenbetreuung auf Gegenseitigkeit
Das Treffen der Ortsgruppe Ettlingen/Waldbronn/Karlsbad findet am
Montag, 26. Oktober, ab 19 Uhr im Restaurant Padellino (Seminarstraße, Ettlingen) statt.
Interessenten sind herzlich willkommen.
Weitere Informationen unter www.katzenfreunde.de oder Tel. 0170 4842194

Caritas-Sozialstation Albtal Waldbronn
Waldbronn, Stuttgarter Str. 93, Tel. 572693
Unter dieser Nummer sind wir "rund um die Uhr" erreichbar. Sprechzeiten: Mo. bis Fr. von 10 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung
Pflegenotruf/Rufbereitschaft Tel. 572693
Wir unterstützen Sie mit fachgerechter medizinisch-pflegerischer Versorgung in allen Bereichen der häuslichen Pflege, wie z. B.:

- Injektionen, Verbände, Blutzuckerkontrollen, Infusionen, Schmerztherapie u. v. m. nach ärztlicher Verordnung
- Körperpflege
- Hauswirtschaft
- Beratung zu Pflege, Finanzierung, usw.

Psychologische Beratungsstelle
für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes Ettlingen
Lorenz-Werthmann-Str. 2, Tel. 07243 515140.
Anmeldung Montag bis Freitag, 8.00 bis 12.30 Uhr.
Offene Sprechstunde immer am Dienstag von 14 bis 17 Uhr.
Selbsthilfegruppe für Psychoseerfahrene
Letzter Do. im Monat 19.00 - 20.30 Uhr
Caritasverband Ettlingen, Lorenz-Werthmann-Str. 2,
76275 Ettlingen. Um ein Vorgespräch wird gebeten.
Tel.: 07243 345 83 13, E-Mail: gpd@caritas-ettlingen.de
Außensprechstunde des Sozialpsychiatrischen Dienstes des Caritasverbandes in Ettlingen
Um Anmeldung wird gebeten unter 07243 3458327.
Generell findet die Sprechstunde jeden zweiten und vierten Dienstag im SRH Klinikum in Langensteinbach statt.

Familienpflege
Wenn in einer Familie die Hausfrau und Mutter wegen Krankheit, Geburt eines Kindes, Erholungsurlaub usw. ausfällt, kann der Einsatz einer Familienpflegerin beim Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe in Ettlingen, Tel. 07243 515-0 angefordert werden. Handy 017618788052.

Suchtberatungs- und -behandlungsstelle der agj
Rohrackerweg 22, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 215305
psb-ettlingen@agl-freiburg.de
Öffnungszeiten:
Mo. 9 - 12 u. 14 - 16 Uhr, Di. 9 - 12 u. 14 - 18 Uhr,
Mi. 14 - 18 Uhr, Do. 9 - 12 u. 14 - 16 Uhr, Fr. 9 - 12 u. 13 - 15 Uhr
und nach Vereinbarung.

Anonyme Alkoholiker
Stellen ihr gemeinsames Problem, ihre Abhängigkeit und die Genesung vom Alkoholismus, in den Mittelpunkt all ihrer Bemühungen. Ihr Hauptzweck ist, selbst nüchtern zu bleiben und durch ihr Beispiel den anderen den Weg aus dem Alkoholismus zu zeigen.
Sie erreichen die Anonymen Alkoholiker persönlich täglich von 7.00 bis 23.00 Uhr über das Kontakttelefon 0721 19295. In Waldbronn-Etzenrot, im Alten Rathaus, Hohbergstr., ist jeden Mittwoch, 20.00 Uhr, ein Gruppen-Treffen der AA.

Al-Anon
Die Al-Anon-Familiengruppe ist eine Gemeinschaft von Verwandten und Freunden von Alkoholikern, die ihre Erfahrung, Kraft und Hoffnung miteinander teilen, um ihre gemeinsamen Probleme zu lösen. Wir glauben, dass Alkoholismus eine Familienkrankheit ist und dass eine veränderte Einstellung die Genesung fördern kann. Die Al-Anon hat nur ein Anliegen: den Familien von Alkoholikern zu helfen. Die Gruppe trifft sich montags von 18 bis 19 Uhr im Brunhilde-Bauer-Haus in Karlsruhe-Neureut, Linkenheimer Landstr. 133 / Eing. Spöcker Str., Kontakt-Tel. 66717.

Alateen
Alateen gehört zu den Al-Anon Familiengruppen und ist eine Gemeinschaft von jungen Leuten, deren Leben durch das Trinken eines Angehörigen oder nahen Freundes beeinträchtigt worden ist. Die Gruppe trifft sich montags von 18 bis 19 Uhr im Brunhilde-Bauer-Haus in Karlsruhe-Neureut, Linkenheimer Landstr. 133 / Eing. Spöcker Str., Kontakt-Tel. 07236 932304.
Diakonisches Werk der evangelischen Kirchengemeinde Landkreis
Karlsruhe, Pforzheimer Str. 31, Ettlingen, Tel. 07243 54950.
Sprechstunde: montags 9-12 Uhr, dienstags 14-16 Uhr, donnerstags 15-18 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung zu den Bürozeiten, Hausbesuche sind möglich.
- Familien- und Lebensberatung
- Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatung
- Beratung für ältere Menschen
- Hospizdienst Ettlingen

Hospizverein Karlsbad-Marxzell-Waldbronn / Ambulanter Hospizdienst
Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen des ambulanten Hospizdienstes begleiten sterbenskranke Menschen und ihre Angehörigen sowie trauernde Menschen zu Hause, in Pflegeheimen und Krankenhäusern. Der Dienst ist kostenfrei und für alle Menschen, die diesen Dienst wünschen, unabhängig von ihrer religiösen oder sozialen Zugehörigkeit. Jede Begleitung gestaltet sich individuell und orientiert sich an den Wünschen und Bedürfnissen der betroffenen Menschen. Die Hospizbegleiterinnen unterliegen der Schweigepflicht. Wer Unterstützung vom ambulanten Hospizdienst wünscht, kann sich an Elisabeth Strnad, Tel. 07243 9383200 oder 0151 20019310, E-Mail: strnad@hospizverein-kmw.de wenden. www.hospizverein-kmw.de

Hospiz Arista
Aufgenommen werden Menschen, die eine lebensbedrohliche Krankheit haben, bei der nach menschlichem Ermessen weder Heilung noch Stillstand zu erwarten ist. Das Hospiz soll als Zuhause eine Atmosphäre schaffen, damit unheilbar Kranke ihre letzte Lebenszeit als lebenswert empfinden. Das Hospiz Arista arbeitet unkonfessionell. Die Kosten werden größtenteils von den Krankenkassen und der Pflegeversicherung übernommen.
Anfragen, Informationen und Beratung: Hospiz Arista, Pforzheimer Str. 31 b, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 94542-0 oder Fax 07243 94542-22;
Leiterin: Christiane Fellmann, Informationen im Internet, www.hospiz-arista.de, info@hospiz-arista.de

Palliative Care Team Arista
Spezialisierte Ambulante Palliative Versorgung zu Hause und in Pflegeeinrichtungen. info@pct-arista.de, www.hospiz-pct.de
Tel. 07243 9454-262

Hospiz Telefon Arista
Zusätzlich zu den Diensten vor Ort bieten wir eine jederzeit erreichbare, kostenfreie, neutrale Beratung und Information zu allen hospizlichen und palliativen Angeboten in der Region KA.
Tel. 07243 9454-277, info@hospiz-telefon.de,
www.hospiz-telefon.de

Kinderhospiz-Dienst für die Stadt und den Landkreis Karlsruhe
Lebensbegleitung von Familien mit einem schwer kranken oder unheilbar kranken Kind.
Träger: Diakonisches Werk für den Landkreis, Diakonisches Werk Karlsruhe, Caritasverband Karlsruhe e.V., Kaiserstr. 172, 76133 Karlsruhe, Tel. 0721 831849-25 (Zentrale), 0721 831849-31 oder -33 (Einsatzleiterinnen), Fax 0721 831849-26, Sprechzeiten: Mo. - Fr. 9 - 12 Uhr und nach Vereinbarung, Ansprechpartnerin: Bettina Dennig, Koordinatorin des Kinderhospizdienstes; E-Mail: info@kinderhospiz-karlsruhe.de, www.kinderhospizdienst-karlsruhe.de,
Betreuungsgebiet: Landkreis Karlsruhe, Stadt Karlsruhe; Aufgabenbereich: kostenfreie Beratung und ambulante Begleitung aller Betroffenen (erkranktes Kind/Jugendlicher, Geschwister, Eltern, Lehrer...) wenn gewünscht, aber Diagnosestellung einer schweren Erkrankung, Koordinierung von Unterstützungsangeboten, palliative Beratung, psychosoziale Begleitung, Gewinnung und Schulung von ehrenamtlichen Kinderhospizbegleitern, Öffentlichkeitsarbeit, Trauerbegleitung.

Ehrenamtbörse - bürgerschaftliches Engagement
Es gibt Menschen, die in ihrer Freizeit ehrenamtliche Aufgaben übernehmen möchten und es gibt christliche und soziale Einrichtungen, Familien oder Einzelpersonen, die ehrenamtliche Hilfe benötigen. Hier zu vermitteln und die Verbindungen herzustellen, ist Aufgabe der Ehrenamtbörse. Dabei ist wichtig, dass nur Projekte vermittelt werden, bei denen keine professionelle Hilfe möglich ist und keine Arbeitsplätze gefährdet werden. Die Vermittlung, genauso wie die geleistete oder angenommene Hilfe, ist kostenlos und unentgeltlich. Jeder, der sich engagiert, entscheidet selbst über Art, Zeit und Dauer seines Einsatzes.
Sollten Sie sich für ein ehrenamtliches Engagement interessieren oder selbst Hilfe benötigen, wenden Sie sich bitte an: Manfred Peter, Tel. 07243 67730, Werner Laun, Tel. 07243 68414 oder das Familienbüro der Gemeinde: Tel. 07243 609-330.
Der Diakonieverein ist als gemeinnütziger Verein seit mehr als 30 Jahren im Rahmen des sozialen Netzes in Waldbronn mit Beratung und Hilfe für alle Bedürftigen tätig. Wir bieten unsere ehrenamtliche Unterstützung für nachfolgende Bereiche an:
- bei Fragen zur Einrichtung notwendiger Betreuung,
- bei der Suche nach Alten- und Pflegeheimplätzen,
- bei der Erstellung von Patientenverfügungen
- ebenso wie bei der Einrichtung alters- oder behindertengerechter Wohnungen.

Sie erreichen uns telefonisch über 07243 769896 (Elisabeth Passarge) oder 07243 61141 (Gerda Ischen) oder brieflich über unsere Geschäftsstelle, Goethestr. 8, 76337 Waldbronn.

Badischer Blinden- und Sehbehindertenverein V.m.K.
Ihr Ansprechpartner vor Ort in der Bezirksgruppe Karlsruhe: Inge Stumpff, Telefon: 07248 5724
Wir beraten und unterstützen sehbehinderte und blinde Mitbürger jeden Alters und deren Angehörige.
Wir tun dies durch Hausbesuche, Telefonberatung und Gespräche. Wir treffen uns zu regelmäßigen Stammtischen.

Wir unterstützen Sie bei der Hilfsmittelbeschaffung und mehr. Auch Sie können unsere Arbeit unterstützen!
Spendenkonto bei der BW-Bank, Konto: 1081080, BLZ: 600 501 01, Augartenstr. 55, 68165 Mannheim, Tel. 0621 402031.

Kontaktstelle Karlsbad - Parkinson-Gymnastik
Neben einer ständigen fachärztlichen Behandlung und der regelmäßigen Einnahme der Medikamente ist eine auf das Krankheitsbild bezogene Gymnastik unerlässlich. Sie kann helfen, die Beweglichkeit zu verbessern und möglichst lange zu erhalten. Unter fachkundiger Anleitung treffen wir uns jeden Donnerstag, von 11:00 – 12:00 Uhr zur Parkinson-Gymnastik in der Seniorenresidenz "Kurfürstenbad" in Karlsbad-La., Kufürstenbadstr. 1.
Unkostenbeitrag monatlich 15,00 €. Sie können jederzeit ohne Anmeldung teilnehmen.
Kommen Sie doch einfach donnerstags ab 11:00 Uhr zu einer kostenlosen Schnupperstunde vorbei und lernen Sie uns in netter Atmosphäre kennen.
Und an jedem dritten Donnerstag im Monat treffen wir uns anschließend an die Gymnastik zum gemeinsamen Mittagessen, um in geselliger Runde unsere Erfahrungen auszutauschen. Sie als Betroffene/r und auch Ihre Angehörigen sind herzlich eingeladen, an unseren Aktivitäten teilzunehmen.
Für die Parkinson-Selbsthilfegruppe Karlsbad: Berthold Müller - Tel. 07202 / 409 301 E-Mail: btmueller@gmx.de

Volkshochschule Waldbronn

Herbstsemester
Für unser aktuelles Programm ab September 2020 gibt es ausnahmsweise kein gedrucktes Heft.
Wir haben Ausdrucke nach Programmbereichen sortiert und für Sie zur Abholung vorbereitet.
Sie können das VHS-Semesterprogramm auch unter unserer **Homepage www.vhs-waldbronn.de** im Internet aufrufen und sich über Internet oder per E-Mail (vhs@waldbronn.de) anmelden; selbstverständlich auch telefonisch, per Fax oder schriftlich: Stuttgarter Str. 25 a (Kulturtreff), 76337 Waldbronn-Reichenbach, Tel. 07243-69091 u. -92, Fax 07243-63267.

Geschäftszeiten: montags - freitags von 09.00 - 12.00 Uhr, außerdem donnerstags von 16.00 - 18.00 Uhr.

Bankverbindung:
Volksbank Ettlingen, BLZ 660 912 00, Kto-Nr. 201928,
IBAN: DE79 6609 1200 0000 201928, BIC: GENODE 61 ETT
Bitte melden Sie sich recht bald an, ehe der von Ihnen gewünschte Kurs ausgebucht ist. Andererseits kann gerade Ihre Anmeldung zu der Entscheidung beitragen, ob ein Kurs stattfindet, zusätzlich organisiert oder – was wir nicht hoffen – abgesagt werden muss.

Folgende Kurse beginnen demnächst und es gibt noch freie Plätze:

K 17 - Italienisch kompakt (A1) Erster Einstieg für Anfänger / Anna-Monika Heßler
Samstag, 14.11.2020, 10.00-14.30 Uhr, 35,00 € (+ 3,00 € für Unterrichtsmaterial sind bei der Kursleiterin zu bezahlen), Kulturtreff, Stuttg. Str. 25a

K 26 - Der moderne Business-Knigge Mit Tipps zu den angepassten Umgangsformen der neuen Zeit / Ulrike-Ebba Gräfin von Sparr
Montag, 09.11.2020, 18.30-20.45 Uhr, 27,00 €, Stuttgarter Str. 27

K 29 – Literatur Leben in der Krise / Dr. Elisabeth Wittig
Dienstag, 10.11.2020 und 15.12.2020 jeweils 10.00-12.00 Uhr, 24,00 €, Kulturtreff, Stuttg. Str. 25a
Lektüre: 1. Albert Camus „Die Pest“, Rowohlt TB, 349 S., € 12,00
2. Joan Didion „Blaue Stunden“,Ullstein TB, 208 S., € 12,00

K 38 - Lachyoga – Lachtherapie Theorie und Praxis des Humors / lorentina Ionescu
Samstag, 07.11.2020, 14.15-18.00 Uhr, 32,00 €, Kulturtreff, Stuttg. Str. 25 a

K 64 - Schönheit des Antlitzes Natürlich - ohne Nebenwirkungen - mit Akupressur / Monika Kunz
Donnerstag, 05.11.2020, 19.00-20.30 Uhr, 17,00 €, Kulturtreff, Stuttg. Str. 25a

K 108 - Glas-Atelierwerkstatt Windlichter und Lampen aus Glas gestalten / Andrea Kugler
Samstag, 24.10.2020, 16.00-21.00 Uhr, 59,00 € (+ Materialkosten nach Verbrauch sind jeweils bar im Kurs zu bezahlen), Kugler-Academy, Untere Dorfstr. 29, 76327 Pfinztal

K 132 - Wichtel aus Holz bemalen für Kinder und Jugendliche von 8- 12 Jahren / Ulrike Stürzel
Mittwoch, 04.11.2020, 14.30-17.30 Uhr, € 18,00 (+ Materialkosten sind im Kurs zu bezahlen), Stuttgarter Str. 27

K 137 – Raketenwerkstatt für Kinder ab 5 Jahren / Andrea Kugler
Montag, 09.11.2020, 15.00-19.00 Uhr, 49,00 € inkl. 20,00 € für Material, Stuttgarter Str. 27

Unsere Kurse in den Herbstferien:

K 124 - Taekima Kids für Anfänger Selbstverteidigung, Selbstbehauptung, Fitness und Entspannung für Kinder von 7-12 Jahren / Kai Pustlauk
Montag, 26.10.2020, 09.30-12.00 Uhr und Dienstag, 27.10.2020, 13.00-15.30 Uhr, 52,00 €, Kulturtreff, Stuttg. Str. 25a

K 134 - Workshop für Schneiderlehrlinge mit Vorkenntnissen für Kinder und Jugendliche von 10-14 Jahren / Elvira Schneider
Mo. 26.10., Di. 27.10., Mi. 28.10.2020 jeweils 09.30-12.00 Uhr, 45,00 €, Kulturtreff, Stuttg. Str. 25a

K 135 - Workshop für Schneiderlehrlinge mit Vorkenntnissen für Kinder und Jugendliche von 10-14 Jahren / Elvira Schneider
Mo. 26.10., Di. 27.10., Mi. 28.10.2020 jeweils 14.30-17.00 Uhr, 45,00 €, Kulturtreff, Stuttg. Str. 25a

Chamäleon Theatergruppe/VHS Waldbronn

<u>Keine</u>
Theateraufführungen der VHS- Waldbronn in diesem Jahr!

Chamäleon THEATERGRUPPE / VHS WALDBRONN

Logo: Bechtel

Liebe Theaterfreunde,
aufgrund der aktuellen Corona-Situation und der damit verbundenen Unwägbarkeiten können im Jahr 2020 leider keine Aufführungen unserer Theatergruppe stattfinden. Wir bitten um ihr Verständnis und hoffen auf ein Wiedersehen im Jahr 2021.
Herzlichst
Ihre VHS-Theatergruppe Chamäleon Waldbronn

LESETREFF

Nachwuchsprogrammierer drucken 3D

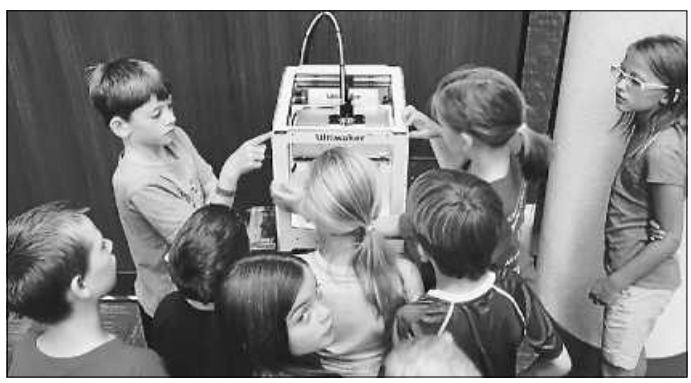


Foto: Adam Winger

Wie funktioniert ein 3D-Drucker? Wie kann man 3D-Modelle auf dem Computer erstellen? Das wolltest du schon lange wissen? Dann komm in unseren Online-Kurs!

Samstag, 31. Oktober ,10 bis 12 Uhr

Übrigens: Die Teilnahme wird vom Lesetreff und Meet and Code gefördert und ist damit - inklusive Material - für die Jugendlichen kostenlos.
Empfohlenes Alter: zwischen 10 und 14 Jahren.
Weitere Infos, auch über das technische Equipment: www.lesetreff-waldbronn.de
Fragen und Anmeldung: philipp.henkel@lesetreff-waldbronn.de

Online-Autorenlesung für die ganze Familie

Uwe Mayer „Die Laufmaschine“

Vom Herrn Baron von Drais und seiner erstaunlich nützlichen, fabelhaften Erfindung!
Eine Geschichte über eine Klimakrise, Erfindergeist und über den Mut, Neues zu wagen.
Von Uwe Mayer mit viel Liebe, Witz und Humor gezeichnet und erzählt.

Sonntag, 1.11.2020
11:00 Uhr Zoom-Livestream

€ 2 – Weitere Informationen und Karten bei LiteraDur und im Lesetreff
Eine Gemeinschaftsveranstaltung vom Lesetreff Waldbronn und LiteraDur

Musikschule Ettlingen Außenstelle Waldbronn

Musikschule der Stadt Ettlingen
Außenstelle Waldbronn
Pforzheimer Str. 25
76275 Ettlingen
Tel.: 07243 101 312
E-Mail: musikschule@ettlingen.de
www.musikschule-ettlingen.de
Schulleiter: Stefan Moehrke

Unterrichtsorte ab September 2019:
Busenbach: Anne-Frank Schule
Reichenbach: Albert-Schweitzer-Schule

Anmeldung im Sekretariat der Musikschule oder online: https://www.ettlingen.de/startseite/Bildung+_+Soziales/Onlineanmeldung.html

Schulen und Kindergärten

Tageselternverein Ettlingen

Epernayerstr. 34, Tel. 945450

Liebe Eltern, liebe Interessierte,
aufgrund der aktuellen Entwicklung der Corona-Fallzahlen ist es unser größtes Anliegen Sie und uns zu schützen und trotzdem weiterhin für Sie da zu sein.
Um dieser Verantwortung nachzukommen, bleibt unsere Geschäftsstelle bis auf weiteres für den Personenverkehr geschlossen. Sie erreichen uns weiterhin unter der Telefonnummer 07243 945450 und unter der E-Mail: info@tev-ettlingen.de in der Zeit von Mo. bis Fr., von 8:30 bis 12:00 Uhr und Di. und Do. von 13:00 bis 16:30 Uhr.
Auch Beratungsgespräche zu allen Fragen rund um die Kindertagespflege bieten wir Ihnen gerne weiterhin telefonisch an. Die Sprechstunden vor Ort in den einzelnen Kommunen werden bis Jahresende ausgesetzt.
Sollte eine persönliche Vorsprache im Tageselternverein Ettlingen zwingend notwendig und unaufschiebbar sein, melden Sie sich bei der Verwaltung.
Wir bitten um Ihr Verständnis.
Bleiben Sie gesund!
Ihr TagesElternVerein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e. V.
Epernayer Str. 34, 76275 Ettlingen

Anne-Frank-Schule + Fördergemeinschaft

Elternvertreter im Schuljahr 2020/21
Kl. 1a: Frau Gabriele Maszewski, Frau Tina Weinzierl
Kl. 1b: Frau Jasmin Herlan, Herr Christian Adamek
Kl. 2a: Herr Peter Sennekamp, Frau Emilie Ober
Kl. 2b: Frau Melanie Schober, Frau Julia Fink,
Kl. 3a: Frau Agnes Pallmann, Frau Jacqueline Saller
Kl. 3b: Frau Simone Waack, Frau Verena Tomczyk
Kl. 4a: Herr Marc Purreiter, Frau Denise-Sema Serfling
Kl. 4b: Herr Michael Burkhart, Frau Elisabeth Langfort-Hofmann

Elternbeiratsvorsitzende: Frau Gabriele Maszewski
Stellvertreterin: Frau Simone Waack

Weitere Vertreter für die Schulkonferenz:
Frau Agnes Pallmann, Herr Michael Burkart
Vorstandschaft unseres Schul-Fördervereines:
(gewählt in der Jahreshauptversammlung am 15.10.2020)
1. Vorsitzender: Herr Markus Nussbaumer
2. Vorsitzender: Herr Jens Puchelt
Kassier: Frau Annemarie Kunz
Schriftführer: Herr Rolf Nold

Waldschule Etzenrot + Fördergemeinschaft

Frederick-Aktion an der Waldschule Etzenrot



Foto: Simone Kirchner

Im Rahmen der landesweiten Aktion war letzte Woche einiges los an der Waldschule. Ohne das Klassenzimmer verlassen zu müssen, sind die erste und zweite Klasse am Mittwoch an zahlreiche aufregende Orte gereist. Nachdem die Schülerinnen und Schüler dem Klang des Meeres und dem Ruf des Waldes gefolgt sind, haben sie Mbongi auf seinem Schulweg durch Afrika begleitet, zusammen mit Cowboy Klaus und seiner Kuh Rosi nach Gold im Wilden Westen gesucht und dem kleinen Affen und dem schlauen Papagei im Dschungel dabei geholfen, allen Tieren ihre Buchstaben zurückzugeben. Wie das alles an einem einzigen Tag zu schaffen ist? Mit Büchern! Herr Puchelt aus der Buchhandlung Literadur hat die Schüler und Schülerinnen der unteren Jahrgangsstufen auf eine eindrucksvolle Reise entführt. Mit einer umfangreichen Auswahl an Büchern konnten die Kinder der Waldschule in unbekannte Welten eintauchen und die fantastischen Möglichkeiten des Lesens entdecken. Zum Abschluss haben die Zweitklässler den Schulanfängern noch selbst gebastelte Lesetüten überreicht, die von der Buchhandlung Literadur mit Lesezeichen und einem spannenden Buch für Erstlesende ausgestattet wurden. Toll war, dass auch unsere Kinder aus der Vorbereitungsklasse nochmal ein Buch geschenkt bekommen haben.
Am Donnerstag waren dann die Zweitklässler zu einem Besuch im Lesetreff. Hier gab es eine kurze Einweisung: Wie gehe ich mit Büchern um, wo finde ich was und was gibt es hier überhaupt für verschiedene Bücher? Und dann ging es auch schon los. Zwei Stunden lang wurde nach Herzenslust geschmökert, gespielt und gelesen. Es gab ein kurzweiliges Spiel rund um bekannte Bücherhelden und auch der schlaue Fuchs und die neugierige Katze durften anschließend mit nach Hause genommen werden. Ein Schüler brachte es am Schluss auf den Punkt, er nannte den Lesetreff: **„ein cooles Haus“.**
Herzlichen Dank für die beiden sehr gelungenen Veranstaltungen!

Gymnasium Karlsbad

Jahresversammlung der Fördergemeinschaft am
Alle Mitglieder der Fördergemeinschaft des Gymnasiums sind herzlich zur jährlichen Mitgliederversammlung eingeladen, die in der Mensa des Gymnasiums stattfindet.
Neben dem Bericht über die Aktivitäten der Fördergemeinschaft und dem Kassenbericht sieht die Tagesordnung den Bericht der Schülerfirma Platypus sowie die Nachwahl des Schriftführers und des 1. stellvertretenden Vorsitzenden vor.
Es gelten die allgemeinen Abstands- und Hygieneregelungen. Die Kontaktdaten der anwesenden Personen werden zur virologischen Nachverfolgung von Infektionsketten vor Beginn der Veranstaltung erfasst.
Derzeit gehen wir davon aus, die Veranstaltung in Übereinstimmung mit der aktuellen Corona-Verordnung Schule als Präsenzsitzung durchführen zu können.

Kindergarten St. Josef

Mitgliederversammlung

Einladung zur Mitgliederversammlung

Förderverein Kindergarten St. Josef Waldbronn-Busenbach e.V. am **3. November 2020** um **19:30 Uhr** im **Kindergarten St. Josef**

Liebe Mitglieder, liebe Eltern, liebe Erzieherinnen,
zu unserer diesjährigen Mitgliederversammlung laden wir Sie herzlich ein.

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:
1. Begrüßung
2. Berichte
   a. Bericht des Vorsitzenden
   b. Kassenbericht
   c. Bericht der Kassenprüfer
3. Aussprache über die Berichte
4. Entlastung des Vorstands
5. Bildung einer Wahlkommission
6. Neuwahlen
   a. Wahl des/der Vorsitzenden
   b. Wahl des/der Schriftführer/in
   c. Wahl des/der Kassierer/in
   d. Wahl der Beisitzer/innen
   e. Wahl der Kassenprüfer/innen
7. Anträge
8. Vorhaben für das laufende Jahr
   (u. a. Termin/Fertigstellung Außengelände Josefinchen)
9. Sonstiges
   Für die Teilnahme an der Mitgliederversammlung ist im Rahmen der aktuellen „Corona-Situation“ folgendes dringend zu beachten:
   - Eintritt nur mit Mund-Nasen-Bedeckung und einem Sicherheitsabstand von 1,5 Metern.
   - Im Eingangsbereich sind die Hände zu desinfizieren (Spender steht bereit).
   - Am Sitzplatz darf die Mund-Nasen-Bedeckung abgenommen werden!

Anträge können bis zum 31.10.2020 bei Julia Fink (Tel. 01577 1424675) oder per E-Mail: info@fv-kiga-stjosef.de eingereicht werden. Wir freuen uns über zahlreiches Erscheinen.

Der Vorstand



Kirchliche Mitteilungen



Ev. Kirchengemeinde Waldbronn

Kontakt
Pfarramt, Tel. 07243 61679, Fax 07243 572862
E-Mail: waldbronn@kbz.ekiba.de
www.ev-kirche-waldbronn.de

Kirche in besonderen Zeiten
Die nächsten Präsenzgottesdienste in der Kirche feiern wir am Sonntag, 25. Oktober, 20. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst

Wochenspruch:
Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der Herr von dir fordert: nichts als Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott. (Micha 6,8)

Reformationstag, 31. Oktober
19.00 Uhr „Ich bin guten Mutes!“ Es gibt einen Gott und er meint es gut
Gemeinsamer Gottesdienst des Kirchenbezirks Karlsruhe-Land zum Reformationstag mit Dekan Dr. Martin Reppenhagen; Pfarrer Gantert; Musik und Gesang: Johannes-Link-Trio & Hanna Link in der evangelischen **Michaelskirche Pfinztal-Söllingen**
Feiern Sie online mit: www.pfinztal.tv

Sonntag, 1. November, 21. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst

Zum Schutz von Gottesdienstteilnehmenden und Mitarbeitenden gelten aufgrund der steigenden Infektionszahlen in der evangelischen Landeskirche in Baden ab sofort folgende Regeln für Gottesdienste:
- Dokumentation der Kontaktadressen aller Anwesenden. Teilnahmeformulare werden am Ausgang ausgegeben. Der Zutritt zum Gottesdienst ist nur mit ausgefülltem Teilnahmeformular (www.ev-kirche-waldbronn.de unter Gottesdienste) möglich. Diese werden 4 Wochen aufbewahrt und dann vernichtet.
- Alle am Gottesdienst teilnehmenden Personen tragen zu jederzeit einen Mund-Nasen-Schutz (mit Ausnahme von Liturg*innen und Musizierenden).
- Gemeindegesang und das laute Mitsprechen ist in Gottesdiensten, auch im Freien, nicht mehr gestattet. Leises Mitsprechen bleibt weiterhin möglich.

Bitte bringen Sie einen Mund-Nasen-Schutz mit!
Wir bitten um Ihr Verständnis, dass wir nicht mehr als 35 Personen pro Gottesdienst zulassen dürfen und Sie deshalb, sobald die Maximalzahl erreicht ist, nicht einlassen können! Bitte warten Sie am Eingang. Sie werden von unseren Mitarbeiter/innen zum Platz geleitet und verstellen Sie bitte nicht selbstständig Stühle!
In der nun kälter werdenden Jahreszeit können wir unsere Kirche nicht wie gewohnt heizen, da die Warmluftheizung während Veranstaltungen nicht eingeschaltet werden darf. Bitte berücksichtigen Sie dies, indem Sie warme Kleidung mitbringen.
Wir setzen die wöchentlichen Hausgottesdienste fort - diese erhalten Sie per E-Mail, über die Homepage oder vor der Kirche zum Abholen!
Bitte nutzen Sie auch die bestehenden Möglichkeiten der TV- und Internetgottesdienste.
Wir informieren Sie über aktuelle Entwicklungen per E-Mail, die Homepage, Aushänge und das Waldbronner Amtsblatt.
Bleiben Sie weiterhin behütet und gesund!

Veranstaltungen, Gruppen und Kreise
Spielgruppe „Krabbelkäfer“ für Kinder bis 3 Jahre, mittwochs, 10.00 Uhr
Kontakt: Carmen Kulas, Tel. 0176/45946494 u. Cindy Hantschel, Tel. 07243/3587085

Anderer Advent
Hoffnung (hope) ist die in diesem Jahr besonders ersehnte Adventsbotschaft. Im Anderen Advent finden Sie vom 28. November bis zum 6. Januar eine bunte Mischung aus Ge-

dichten, Geschichten und Erzählungen. Wir wollen wieder eine Sammelbestellung machen (Preis: 8,50 €/Stück). **Verbindliche Bestellungen** bitte bis zum **9. November** an das Pfarramt unter waldbronn@kbz.ekiba.de
Bürozeiten: Das Pfarrbüro macht Ferien vom 26.10. bis 06.11.2020
Pfarrer Waidler, Tel. 526479
Pfarrer Fritz (Vakanzverwaltung), Tel. 67954 oder 0172/7413166

Ökumenische Mitteilungen

Ökumenisches Bildungswerk Waldbronn-Reichenbach

Hinweise auf neue Veranstaltungen
WaldZeit - Ein Weg auf den Spuren der Schöpfung in Hohenwettersbach
Gemeinsam wollen wir den 2011 entstandenen Schöpfungsweg gehen, den herbstlichen Wald und das offene Feld auf uns wirken lassen und bei den elf Stationen die Holzskulpturen betrachten und innehalten. Der Weg ist ca. 3,5 km lang, er führt auf festen Wegstrecken und schmalen Pfaden, mit etwa 50 m Höhendifferenz, durch Licht und Schatten.
Unsere Pastoralreferentin Ruth Fehling wird uns mit Anregungen und Impulsen zur Jahreszeit begleiten. Hoffen wir auf schönes Herbstwetter, bei starkem Regen muss die Veranstaltung leider entfallen.
Termin: Montag, 2. November 2020, 14 - 16 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz Medersbuckel, 76228 Karlsruhe-Hohenwettersbach
Info und Anmeldung: Brigitte Kuhnimhof, Tel. 0171/5615040
Bitte vormerken:
Eine kleine Einführung in die Romanik - Vortrag von Jeff Klotz und Exkursion
Was ist die Romanik? Baden-Württemberg ist reich an romanischen Schätzen, von Hirsau, Alpirsbach, die Reichenau, Rheinmünster Schwarzach bis zu Maulbronn. Dieser etwa einstündige Abendvortrag gibt Ihnen einen Einblick in die erste Stilepoche Europas seit der Antike.
Einige Tage später fahren wir nach Rheinmünster Schwarzach zu einer Besichtigung des romanischen Münsters unter der Führung von Herrn Klotz. Für beide Termine ist eine Anmeldung erforderlich!
Termine:
Dienstag, 1. Dezember 2020, 19.30 Uhr Vortrag im kath. Pfarrzentrum Reichenbach (max. 40 Pers.)
Montag, 7. Dezember 2020, 14.00 Uhr Führung in Rheinmünster Schwarzach (max. 20 Pers.)
Gebühr: 5,00 € pro Termin
Info und Anmeldung: Brigitte Kuhnimhof, Tel. 0171/5615040

Röm.-katholische Kirchengemeinde Waldbronn-Karlsbad

Kontakte
Busenbacher Str. 4, 76337 Waldbronn
www.sewk.de
Pfarrer Torsten Ret, Tel. 652345; ret@sewk.de
Pastoralreferentin Dr. Ruth Fehling, Tel. 652347; fehling@sewk.de
Pastoralreferent Thomas Ries, Tel. 652344; ries@sewk.de
GRef'in Alexandra Kunz, Tel. 652343; kunz@sewk.de
GRef'in Ursula Seifert, Tel. 652342; seifert@sewk.de
Unsere Pfarrbüros: Telefonsprechzeiten: Di. u. Fr. 9 - 11 Uhr, Tel. 2005252
St. Wendelin Reichenbach:
Pfarrbüro: Ines Henkenhaf und Brigitte Kuhnimhof
Tel. 652340, reichenbach@sewk.de, Sprechzeit: Mi. 16 - 18 Uhr
Tel. Anmeldung zum Gottesdienst: Mo.- Fr. 9.00 - 12.00
St. Katharina Busenbach:
Pfarrbüro: Gabi Pukowski, Tel. 61010, busenbach@sewk.de
Sprechzeit: Di., 16 -18 Uhr
Herz-Jesu Etzenrot:
Pfarrbüro: Gabi Pukowski, Tel. 61120, etzenrot@sewk.de
Sprechzeit: Mo., 16 - 18 Uhr
St. Barbara Langensteinbach:
Pfarrbüro: Katja Feißt, Tel. 07202/2146, karlsbad@sewk.de
Sprechzeit: Do., 16 - 18 Uhr
Bitte beachten Sie bei Ihrem Besuch in unseren Pfarrbüros die geltenden Abstandsregeln, auch bei eventuellen Wartezeiten, und tragen Sie den Mund-Nasen-Schutz.

Gottesdienstordnung
Informationen zu den Anmeldemöglichkeiten:
Bitte melden Sie sich für nachfolgende Gottesdienste zwingend an: alle hl. Messen in unseren Pfarrkirchen**, Stunde der Barmherzigkeit, Kommunikativer Bibelgottesdienst, Totenrosenkranz.**
Dies ist über unsere Homepage (am Tag des Gottesdienstes bis 12 Uhr, fürs Wochenende samstags bis 12 Uhr) oder telefonisch über das Pfarrbüro Reichenbach, Tel. 07243 652340, **Mo - Fr, 9 - 12 Uhr** möglich. Sollten Sie auf der Homepage die Anmeldemöglichkeit für einen Gottesdienst nicht mehr angezeigt bekommen, ist dieser schon ausgebucht.
Bitte helfen Sie mit, indem Sie den Anweisungen der Ordner folgen und die zugewiesenen Plätze einnehmen, und tragen Sie bis zu deren Erreichen den Mund-Nasen-Schutz.
Bitte beachten Sie:
Es gelten die zum Zeitpunkt der jeweiligen Gottesdienste gültigen Corona-Bestimmungen.
Änderungen in der Gottesdienstordnung vorbehalten.
Bitte beachten Sie: Aufgrund der Vorgaben seitens der Erzdiözese zur Corona-Vorbeugung im Gottesdienst halten unsere Pfarrkirchen eine durchgehende Raumtemperatur von 10°C – sie werden zum Gottesdienst nicht extra aufgeheizt. Sie dürfen sich gerne eine warme Decke mitbringen.

Samstag,	**24.10.:**	
18.30	Busenbach	Vorabendmesse
Sonntag,	**25.10.:**	**Uhrumstellung auf Winterzeit – MISSIO-Kollekte**
08.45	Reichenbach	Hl. Messe
10.30	Etzenrot	Hl. Messe
Montag,	**26.10.:**	
08.45	Busenbach	Gebetsstunde in den Anliegen von Kirche und Welt
09.00	Reichenbach	Morgengebet
18.30	Reichenbach	Anliegengebet
Dienstag,	**27.10.:**	
18.30	Busenbach	Hl. Messe
Mittwoch,	**28.10.:**	
10.30	Langensteinbach	Hl. Messe im Seniorenheim Kurfürstenbad (nur für die Bewohner)
18.30	Reichenbach	Hl. Messe, anschl. eucharistische Anbetung
Donnerstag,	**29.10.:**	
18.30	Langensteinbach	Hl. Messe
Freitag,	**30.10.:**	
14.00	Reichenbach	Trauung und Taufe
15.00	Reichenbach	Kreuzwegandacht entfällt
18.30	Etzenrot	Hl. Messe
18.30	Spielberg	Wortgottesdienst mit Totengedenken
Samstag,	**31.10.:**	
18.30	Langensteinbach	Vorabendmesse
Sonntag,	**01.11.:**	**Allerheiligen**
08.45	Busenbach	Hl. Messe
10.30	Etzenrot	Hl. Messe
10.45	Langensteinbach	Wortgottesdienst mit Kommunionfeier im Klinikum SRH (Übertragung i. d. Krankenzimmer)
11.30	Etzenrot	Friedhof Gräberbesuch
14.00	Busenbach Friedhof	Totengedenken auf dem Friedhof, gestaltet von der Kolpingsfamilie
14.00	Reichenbach	Eucharistische Andacht zu Allerheiligen

17.00	Langensteinbach	Gedenkgottesdienst für alle Verstorbenen des vergangenen Jahres aus Karlsbad
Montag,	**02.11.:**	**Allerseelen**
08.45	Busenbach	Gebetsstunde - Wir beten für Priester, Ordensleute und um geistliche Berufungen
18.30	Reichenbach	Seelenamt für alle Verstorbenen des vergangenen Jahres aus unserer Seelsorgeeinheit

Aktuelle Information aus dem Seelsorgeteam
Aus arbeitsorganisatorischen Gründen und unter Berücksichtigung des Stellenumfangs mussten einige Arbeitsbereiche innerhalb des Seelsorgeteams neu zugeordnet werden.
Frau Fehling ist für die Kinder- und Familienpastoral zuständig.
Frau Kunz ist Ansprechpartnerin für das Gemeindeteam Busenbach und neuerdings auch für das Gemeindeteam Karlsbad.
Herr Ries übernimmt die Seniorenpastoral.
Pfr. Ret ist für die Ministranten verantwortlich.
Eine Übersicht über alle Arbeitsbereiche finden Sie auf der Homepage.

Fotowettbewerb - Schöpfung in Corona-Zeiten
Viele schöne Bilder sind eingegangen und können auf unserer Homepage angesehen werden.
Auch in den Kirchen sind die Bilder ausgestellt.
Noch bis 31. Oktober können Sie bis zu 5 Bildern Ihre Stimme geben, entweder online oder per Stimmzettel, die in den Kirchen ausliegen.
Machen Sie mit! Stimmen Sie ab. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme.

Gottesdienstteam im Seniorenhaus am Rathausmarkt Waldbronn sucht Verstärkung
Seit vielen Jahren haben einige Gemeindemitglieder zahlreiche Wortgottesdienste im Seniorenhaus am Rathausmarkt Waldbronn geleitet, gefeiert und ermöglicht. Jetzt suche ich dringend weitere Gottesdienstleiter und Unterstützer für das Gottesdienstteam in diesem Seniorenhaus.
Anhand entsprechender Bücher und Hilfsmittel wird der Gottesdienstablauf vorbereitet, Lieder ausgewählt, Texte gesucht oder selbst formuliert.

Gesucht werden nun 2 - 3 Mitstreiter*innen,
die Teil dieses Teams werden wollen.
Die Gottesdienste finden monatlich dienstags
um 16 Uhr statt.

Sind Sie als Gottesdienstleitung oder als Helfer dabei?
Herzliche Einladung zum Reinschnuppern.

Es gibt Unterstützung, Einarbeitung und
Fortbildungsmöglichkeiten.

Gerne stehe ich für Fragen zur Verfügung und freue mich auf Ihre Mitarbeit.
Thomas Ries

Angebot für Kinder und Jugendliche

St. Martin und Nikolaus online
Schauen Sie zu St. Martin und Nikolaus auf unserem Blog vorbei: Dort wartet ein kleines Video auf Sie. https://glaubenleben.sewk.de/category/angebote-fuer-familien/
An dieser Stelle einen herzlichen Dank an das Kinderkirchenteam in Karlsbad, die Kinder des Kinderchores und Mirjam Bartberger, unsere Webmasterin. Ruth Fehling

Erstkommunion

WEG-Gemeinschaft der Eltern
Do., 05. November, 20.00 Uhr
Pfarrzentrum Reichenbach
Teil 1: Wortgottesdienst

Eröffnungsgottesdienste zur Erstkommunionvorbereitung 2021
nur für die Erstkommunionfamilien 2021 - mit Anmeldung
Sa., 07. November
09.00 Reichenbach
für die Erstkommunionfamilien 2021 aus Reichenbach
Sa., 07. November
11.00 Reichenbach
für die Erstkommunionfamilien 2021 aus Karlsbad
Sa., 07. November
15.00 Busenbach
für die Erstkommunionfamilien 2021 aus Busenbach und Etzenrot

Wir machen das jetzt!

Verschenken, verleihen, tauschen, helfen
Nachhaltig handeln bedeutet auch, nicht gleich wegwerfen. Was Sie nicht mehr benötigen, kann vielleicht ein anderer gebrauchen, auch wenn es nicht mehr ganz neu ist.
Oder warum etwas kaufen, was man es nur einmal im Jahr benötigt. Vielleicht leiht es Ihnen auch jemand aus?
Wir vom Ausschuss Nachhaltigkeit bieten Ihnen dafür auf unserer Homepage eine Plattform unter:
www.sewk.de Wer wir sind/Ausschüsse/Wir machen das jetzt/ Verschenken, verleihen, tauschen, helfen.
Wir freuen uns, wenn Sie davon regen Gebrauch machen und so dazu beitragen, Ressourcen zu schonen

Kath. Pfarrgemeinde St. Wendelin Waldbronn-Reichenbach



Anmeldung für Sternsingerbesuch in Reichenbach 2021
Bitte melden Sie sich, wenn Sie in Waldbronn-Reichenbach wohnen und im Januar 2021 von den Sternsingern besucht werden möchten!
Die Zahl der Haushalte in Waldbronn wächst stetig an. Gleichzeitig werden die Sternsinger und Gruppenleiter weniger. Hinzu kommen die corona-bedingten Veränderungen. Daher ist es uns nicht mehr möglich, alle Haushalte in Reichenbach zu besuchen. Es ist uns aber ein Anliegen, dass alle, die sich über den Besuch der Sternsinger freuen und einen solchen Besuch wünschen, weiterhin besucht werden. Wenn Sie einen Besuch der Sternsinger im Zeitraum 3. und 4. Januar 2021 in Reichenbach wünschen, können Sie sich dafür vom 7. bis 20. Dezember anmelden. Dazu haben Sie verschiedene Möglichkeiten:
Sie füllen den Zettel aus, der in der Kirche ausliegt, als Anmeldeabschnitt im nächsten Pfarrblatt Nr. 10 abgedruckt ist, oder Sie füllen online das Formular unter www.sternsinger.sewk.de aus.
Alternativ können Sie sich telefonisch bei Frau Kußmann (07243 9240366) oder per Mail im Pfarrbüro Reichenbach anmelden (reichenbach@kkwk.de). Bitte geben Sie dabei Namen, Adresse und Telefonnummer an.
Wenn Sie sich einmal angemeldet haben, müssen Sie das im nächsten Jahr nicht wieder tun. Wir speichern Ihren Besuchswunsch. Mit Ihrer Anmeldung erklären Sie sich mit der Speicherung Ihrer Daten einverstanden (Widerruf jederzeit möglich).
Die Sternsinger freuen sich, wenn sie Sie besuchen dürfen!
Wichtig: Diese Umstellung betrifft nur Reichenbach - in Busenbach und Etzenrot kommen die Sternsinger wie gewohnt ohne vorherige Anmeldung.

Kolpingsfamilie Reichenbach

Weltgebetstag am 27.10.2020 in St. Bernhard Karlsruhe
Liebe Kolpingschwestern und –brüder,
ganz herzlich laden wir Euch ein zum Weltgebetstag des Kolpingwerks in unserem Bezirksverband Ettlingen-Karlsruhe. Wir starten am **27.10.2020 um 17:00 Uhr** in der **St. Bernhardkirche** (Bernhardstr. 3, 76131 Karlsruhe) in Karlsruhe.
Dort wird uns Pfarrer Rainer Auer in den interessanten Kirchenraum einführen. Um 18:00 Uhr feiern wir dann gemein-

sam die Hl. Messe. Wir freuen uns auf Euch und hoffen, dass wir trotz der angespannten Lage in diesen Pandemiezeiten viele von Euch in Karlsruhe begrüßen dürfen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Wir bitten um Beachtung der allgemeinen Abstands- und Hygienevorschriften. Bitte Mund- und Nasenbedeckung nicht vergessen!
Das Leitungsteam

Kath. Pfarrgemeinde St. Katharina Waldbronn-Busenbach

Mitarbeiter/innen für Sternsingeraktion in Busenbach gesucht
Jedes Jahr in der ersten Januarwoche machen sich Kinder und Jugendliche in Busenbach auf den Weg: Als Drei Könige verkleidet sammeln sie singend Spenden für Kinder in den armen Ländern dieser Erde und machen deutlich: Wir haben eine Verantwortung gegenüber der Welt.
Dass es die Sternsinger gibt, ist ein Segen: für die Menschen in Busenbach und für benachteiligte Kinder auf der ganzen Welt.
Für die Sternsingeraktion 2021 werden ab sofort bis 6. Januar 2021 noch Mitarbeiter/innen gesucht. Sind Sie dabei? Das Pfarrbüro in Busenbach (busenbach@kkwk.de, Tel. 07243 61010) und Pastoralreferent Ries (t.ries@kkwk.de, Tel. 07243 652344) stehen für Fragen und Auskünfte zur Verfügung, freuen sich auf Ihre Mitarbeit und nehmen Zusagen gerne entgegen.

Mutter-Teresa-Kreis Waldbronn

Fortsetzung (Amtsblatt 42) vom Einsatz in Sierra Leone (Ärzte-Ehepaar Reuter)
Und auch wir lernen immer wieder neu zu denken und zu fühlen, z. B. über bedingungslose Nächstenliebe.
Da gibt es ein Mädchen, Abiona, 15 Jahre alt. Sie prostituiert sich, um zu überleben. Seit sie neun ist, lebt sie auf der Straße. Damals starben ihre Eltern an Ebola. Abiona kommt seit Jahren immer wieder zu Don Bosco und Pater Jorge bemühte sich schon in vieler Hinsicht um sie. Aber Abiona schafft es einfach nicht, sich an das strukturierte Leben in der Einrichtung zu gewöhnen und verschwindet immer wieder auf die Straße. Wir sprachen lange mit P. Jorge über Abiona und meinten - er hätte es doch jetzt so lange mit ihr versucht, ob es denn jetzt nicht reichen würde? Aber so war Don Bosco nicht und P. Jorge ist es auch nicht. Er gibt nicht auf, er erwartet keine Gegenleistung. Er ist immer wieder für Abiona da und hält die Tür weit auf!
IBRAHIM lebte seit seinem 12. Lebensjahr auf der Straße. Jeder Tag war ein Überlebenskampf – nicht genug zu essen, kein sicherer Platz zum Schlafen. Kleine Diebstähle auf dem Markt gehörten zu seinem Alltag. Mit 14 wurde er von der Polizei erwischt und kam in das Gefängnis. Er erzählt: "Wir waren ca. 50 Jugendliche in einer kleinen Zelle - 5 x 5 Meter. Es gab keine Toilette, wir konnten uns nicht waschen. Zu essen bekamen wir nur eine kleine Portion Reis am Tag und die wurde den Kleinen und Schwachen auch noch von den Stärkeren abgenommen. Nach ein paar Wochen stand ich wieder auf der Straße, ohne Erklärung, ohne Unterstützung."
Der schreckliche Alltag auf der Straße hatte Ibrahim wieder. Eines Tages geriet er in einen Streit und ein Mann prügelte mit einer Eisenstange auf ihn ein. Er wurde schwer verletzt. Das bedeutet normalerweise den Tod für ein Straßenkind. Ibrahim hatte Glück, denn Sozialarbeiter von Don Bosco fanden ihn und brachten ihn ins Zentrum. Dort wurde er ärztlich behandelt, bekam neue Kleidung, genug zu essen und ein sicheres Dach über dem Kopf.
Ibrahim sagt:" Dieses Erlebnis hat mich letztendlich bestärkt, mein Leben zu ändern. Und Don Bosco gab mir die Möglichkeit dazu. Ich habe eine gute Ausbildungsstelle, gesicherte Lebensverhältnisse und den festen Willen, mein Leben in den Griff zu bekommen."
Dank an alle die diese wertvolle Arbeit mit ihrer Spende unterstützen. Für den MTK Inge Doll

Kolpingsfamilie Busenbach

Weltgebetstag des Kolpingswerks
Weltgebetstag der Kolpingsfamilien am 27. Oktober 2020
Wir starten um **17.00 Uhr in der St. Bernhardkirche** (Bernhardstr. 3 in Karlsruhe)
zum Weltgebetstag. Pfr. Rainer Auer wird uns in den interessanten Kirchenraum einführen.
Um 18.00 Uhr feiern wir dann gemeinsam die Hl. Messe.
Im Anschluss an den Gottesdienst haben wir im Restaurant Burghof Tische reserviert,
so dass wir dort den Abend ausklingen lassen können.
Interessierte bitte melden bei Manfred Peter, 07243 - 67730 zwecks Fahrgemeinschaften.
Abfahrt ist um 16.00 Uhr beim Pfarrheim Busenbach.
Herzliche Einladung

Kath. Pfarrgemeinde Herz Jesu Waldbronn-Etzenrot

Eine-Welt-Verkauf
Am Sonntag, den 25. Oktober, nach dem Gottesdienst werden im Pfarrheim Kaffee und andere Waren aus dem fairen Handel angeboten.
Bitte unterstützen Sie unseren Verkauf.

Sternsinger Vorbereitungstreffen
Das neue Jahr beginnt bald, und die Sternsinger ziehen wieder von Haus zu Haus, um Spenden für notleidende Kinder zu sammeln. Wenn Du Lust hast, ein Teil dieser Aktion zu sein, dann komm zu unseren Vorbereitungstreffen:
Etzenrot:
Dienstag, 27.10. um 10.30 Uhr, Pfarrheim Etzenrot
Aussendung: 02.01.21 um 18.30 Uhr, Vorabendmesse
Aktionstage: 04. + 05.01.21

Neuapostolische Kirche

Gottesdienste der Neuapostolischen Kirchengemeinde in Karlsbad-Langensteinbach
Letztmalig findet am kommenden Sonntag, den **25.10.2020** um **10.00 Uhr** (Winterzeit) ein Videogottesdienst statt.
Weitere Informationen unter
www.nak-sued.de/videogottesdienst

Trägerverein Jugendarbeit Karlsbad/Waldbronn e.V.

Programm vom 22.10. – 28.10.2020

Jugendtreff Waldbronn

Donnerstag: 14:00 - 17:00 Lerntreff Klasse 5-7
16:00 - 21:00 Offener Treff

Freitag: 14:00 - 21:00 Offener Treff

Samstag: 16:00 - 20:00 Offener Treff

Montag: 10:00 - 13:00 Bürozeit
14:00 - 16:00 Jugendbüro

Dienstag: 15:00 - 18:00 U14 Treff
18:00 - 21:00 Offener Treff

Mittwoch: 15:00 - 18:00 Kinder Treff: Halloween-Party
18:00 - 21:00 Offener Treff

Alle Termine, Fotos und weitere Informationen auch immer auf www.jugendtreff.de.



Foto: Jugendtreff Waldbronn

Jugendzentrum Karlsbad
Montag - Donnerstag:
13:00 - 16:00 Uhr Schülercafé ab Klasse 5
Montag - Freitag:
16:00 - 20:00 Uhr Offener Treff ab 13 Jahren
Samstag:
16:00 - 20:00 Uhr Offener Treff ab 13 Jahren (24.10.)

Topaktuelle News bekommt Ihr auf Instagram:
jugendzentrum.karlsbad

Vereinsnachrichten

ARGE Etzenroter Vereine

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Fördergemeinschaft der Freiw. Feuerwehr Waldbronn / Abteilung Etzenrot

am Mittwoch, den 11.11.2020 um 19:00 Uhr im Feuerwehrhaus Etzenrot

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Bericht zum Geschäftsjahr 2019
3. Entlastung des Vorstandes u. der Kassenprüfer
4. Anträge
5. Verschiedenes

Wir laden hiermit alle Mitglieder und interessierte Bürger/innen recht herzlich ein. Anträge stellen Mitglieder bitte an den ersten
Vorsitzenden.

Bitte beachten Sie die Corona-Auflagen und bringen Sie einen Mund- und Nasenschutz mit.

Mit freundlichen Grüßen
Heiko Breckwoldt, Hohbergstr. 27, Etzenrot
1. Vorsitzender

DLRG Waldbronn e.V.

www.waldbronn.dlrg.de

Mitgliederversammlung unter Corona-Bedingungen im Kurhaus Waldbronn

Unsere diesjährige, für März geplante, aber coronabedingt abgesagte Mitgliederversammlung fand am 15. Oktober 2020 im Großen Saal des Kurhauses Waldbronn statt. Somit hatten wir viel Platz, um die Abstands- und Hygieneregeln der Coronaverordnung einhalten zu können.
Nachdem die Mitglieder mit Maske den Saal betreten und ihre Sitzplätze eingenommen hatten, eröffnete Vorstand Klaus Altenburger die Versammlung. Mit einem kurzen Jahresrückblick erinnerte er an die zahlreichen Aktivitäten des Jahres 2019. Neben einer Kinder- und einer Jugendfreizeit, dem Kurparkfest und dem Wanderwochenende gab es viele weitere Events. Zahlreiche geleistete Wachstunden, besuchte Lehrgänge und erworbene Schwimmabzeichen, sowie die vielen Trainingseinheiten zeugen von einem aktiven Jahr 2019. Gleichzeitig machen sie aber auch bewusst, was 2020 alles nicht möglich ist. Die geplanten Freizeiten und andere Aktivitäten mussten dieses Jahr abgesagt werden. Allerdings waren wir froh, dass wir Ende Juni endlich mit einem Training im Freibad unter Corona-Bedingungen starten konnten. An dieser Stelle bedankte sich Klaus Altenburger bei den Verantwortlichen für die Erstellung des erforderlichen Hygienekonzeptes, wodurch die Organisation und Durchführung des Trainings ermöglicht wurde.
Der Bericht des Schatzmeisters Andreas Betsche lässt auf ein erfolgreiches Jahr 2019 schließen. Die Kassenprüfer bestätigten eine solide, ordentliche Kassenführung und der Schatzmeister wurde einstimmig entlastet.
Eine aktuelle Planung, was während der Corona-Pandemie stattfinden soll, gibt es nur bis zum Jahresende. Inzwischen haben wir Wasserflächen im Hallenbad Singen und Lehrschwimmbecken Ettlingen erhalten, so dass unsere 8 Trainingsgruppen abwechselnd 14-täglich coronagerecht trainieren können.
Unsere traditionelle Weihnachtsfeier kann dieses Jahr aus gegebenem Anlass leider nicht stattfinden. Die abgesagte Segelfreizeit der Jugend wurde auf den Sommer 2021 verlegt und ist erfreulicherweise bereits ausgebucht.
Mit einem Dank an die Gemeinde Waldbronn, die uns das Kurhaus für diese Veranstaltung zur Verfügung gestellt und somit ermöglicht hat, die Mitgliederversammlung unter Corona-Bedingungen durchzuführen, schloss Vorstand Klaus Altenburger die Versammlung.

Casa Niños Rosa Maria
Kinderhaus Rosa Maria Honduras e.V.

Kuchenverkauf

Terminänderung + Terminänderung + Terminänderung
****



Foto: CNRM

Hospizverein e.V. Karlsbad - Marxzell - Waldbronn

Werden Sie Mitglied, helfen Sie uns zu helfen

In der letzten Zeit konnten wir etliche neue Mitglieder für unseren Verein gewinnen. Wir freuen uns, allen neuen und natürlich auch alten Mitglieder ganz herzlich für ihre Unterstützung zu danken. Vielleicht entscheiden Sie sich demnächst auch, die ehrenamtliche Tätigkeit aller Mitarbeiter durch eine Mitgliedschaft im Hospizverein zu fördern.

Wir freuen uns auf Sie.
Ihr Hospizverein KMW e.V.

Vordrucke erhalten Sie auf unserer Internetseite

www.hospizverein-kmw.de
oder Sie rufen uns einfach an: **07243 – 93 83 200**
Vielleicht bis bald ??

Lions Clubs International Lions-Club Waldbronn Lions-Hilfe Waldbronn e.V.

Abgesagt !

Wir, der Lions Club Waldbronn, hatten schon seit Tagen befürchtet, dass die steigenden COVID-19 Infektionszahlen nichts Gutes verheißen.
Leider müssen wir den für 31.10.20 geplanten Poetry Slam im Kurhaus Waldbronn absagen.
Die Sorge und die Verantwortung für unser aller Gesundheit lässt keinen Spielraum zu.

Das Geld für die gekauften Karten wird zurückerstattet.
Bitte melden Sie sich bei:
ticket@lc-Waldbronn.de
oder telefonisch 01715444447
Wir hoffen sehr, dass wir in 2021 einen Poetry Slam durchführen können.
Bis dahin alles Gute, bleiben Sie gesund und zuversichtlich.
Ihr Lions Club Waldbronn



Grafik: Wera Schweizer-Geisler

Obst- und Gartenbauverein Busenbach e.V.

Baumbestellung über den OGV Busenbach
Auch in diesem Jahr gibt es zusätzlich zur Bestellaktion der Gemeinde die Möglichkeit auch Halbstämme und Büsche/ Spaliere für den Garten oder die Obstwiese bei uns zu bestellen.
Die Sortenliste und den Bestellschein findet man auf unserer Homepage unter folgendem Link:
https://www.ogv-busenbach.de/aktuell/baumbestellung
Bestellscheine und die Sortenliste liegen auch in unserer Kelter aus.

Preise:
- Busch: 14€
- Halbstamm: 17€
- Hochstamm: 20€

Abgabe der vollständig ausgefüllten Bestellzettel bis 31.10.2020 bei Ralf Anderer in der Ettlinger Straße 71 in Busenbach.
Die Auslieferung erfolgt Ende November. Ort und Zeit werden dann noch bekannt gegeben.

Obst- und Gartenbauverein Reichenbach e.V.



Wintergemüse- Schichtwechsel im Gewächshaus
Tomaten, Gurken und Paprika werden abgeräumt. Nach einer lockernden Bodenbearbeitung mit dem Spaten oder Grabgabel und dem Einebnen der Fläche ist der warme Platz frei für neue Aussaaten. Glasflächen sollten bis in den Dachbereich gereinigt, Drähte und Gerüste mit
dem Hochdruckreiniger sauber gemacht werden. Rost- und Spinnmilben nisten sich gerne in den Nischen ein und Wanzen suchen ebenfalls ihr Wintersteck. Bei Gemüse-Aussaaten ist die Vielfalt an Wintersalaten und Radieschen groß. Wer bis Mitte Oktober aussät, kann noch vor dem Winter Radieschen oder Eiszapfen ernten. Ausgewählt werden schnellwüchsige Sorten wie „Luca“ oder „Topsi“. Die winterharte Rauke, Feldsalat der Sorten „Gala“ und „Favor“ oder Spinat (mehltauresistente Sorten wie „Monnopa“, „Lazio“) kommen oft nicht mehr im Herbst zur Ernte, sind jedoch spätestens zum Winterausgang eine Bereicherung. Wer im Herbst noch frisches Grün auf den Tisch bringen möchte, kann Gartenkresse aussäen. Mit Rauke und Kresse verwandt ist das Babarakraut, auch Winterkresse genannt. Dieses Wildkraut ist ebenfalls gut für die Winterkultur geeignet. Winterportulak (Postelein) rundet das Sortiment ab.
Quelle Obst und Garten
Ihr OGV

Obst- und Gartenbauverein Etzenrot e.V.



Aus dem Vereinsgarten

Auszug aus dem LOGL-Gartenkalender

Krankes Holz entfernen
Solange Gehölze im Garten noch belaubt sind, kann man abgestorbene Äste und Zweige gut erkennen. Schneiden Sie solche kranken Partien bis ins gesunde Holz zurück und entfernen Sie das Schnittholz insbesondere auch sogenannte Fruchtmumien aus dem Garten.

Tee aus dem eigenen Garten
Bis zu den ersten Frösten können Sie noch Pfefferminze, Zitronenmelisse und Salbei ernten und frisch oder getrocknet zur Teebereitung nutzen.

Wintersteckzwiebeln pflanzen
Wintersteckzwiebeln können jetzt noch gepflanzt werden. Eine gute Pflanzschaufel oder ein Pflanzstock erleichtern das Pflanzen. Es gibt viele interessante Speisezwiebel-Sorten, deren Anbau sich lohnt.

Wurzelgemüse
Wurzelgemüse wächst immer noch. Möhren, Rote Bete und Rüben machen im Oktober bei ausreichender Wasserversorgung noch mal einen richtigen Schuss. Oft beträgt der Zuwachs in diesem Monat bis zu 10 Prozent. Da die Wurzeln im Boden frostsicher sind, kann die Ernte bis Ende Oktober/ Anfang November warten.

Gemüselagerung
Zuckerhut, Kopfkohl, Wirsing, Chinakohl und Porree werden mit Wurzeln eingelagert. Nur so wird ein vorzeitiges Austrocknen verhindert.

Lebensräume für Tiere
Im Zuge der Aufräumarbeiten im Garten bieten sich viele Gelegenheiten, Lebensraum und Unterschlupf für Tiere zu schaffen. So finden viele Insekten im Laub unter Hecken und Sträuchern ihr Winterquartier. Ohrwürmer sowie einige Bienen- und andere Insektenarten überwintern gern in hohlen Stängeln. Abgeschnittene Zweige und holzige Staudenteile in einer Gartenecke aufgehäuft, bieten Unterschlupf für Igel und Spitzmäuse.

Feld- und Wühlmäuse
In trockenen Jahren ist immer eine starke Vermehrung bei Feld- und Wühlmäusen zu beobachten. Als direkte Maßnahme ist auch Nachbars Katze dann ein gern gesehener Gast im Garten. Darüber hinaus kann man in größeren Gärten durch das Aufstellen von sogenannten Sitzkrücken (etwa 3 bis 4 m hohe Stangen mit einer 50 cm breiten Querstange am Ende) tagaktive Beutegreifer wie Turmfalke, Bussard, Milan, Habicht oder Sperber anlocken, die der Plage zu Leibe rücken. Auch das Mauswiesel hat Mäuse auf seinem Speiseplan und kann mit Stein- und Holzhaufen (50 bis 80 cm hoch, aufgeschichtet in einer ruhigen Ecke des Gartens) angelockt werden.

(Quelle: LOGL-Gartenkalender, Landesverband für Obstbau, Garten und Landschaft Baden-Württemberg e. V.)
Kontakt: OGV Etzenrot, Tel. 07243/69883

Bienenzüchterverein Ettlingen und Albgau e.V.

Ergebnisse der außerordentlichen Mitgliederversammlung
Am Dienstag, den 13.10.2020, fand um 18:30 Uhr coronagerecht im Kurhaus Waldbronn unsere außerordentliche Mitgliederversammlung statt. Hier eine kurze Zusammenfassung der wichtigsten Inhalte:

Dem Maßnahmenpaket des Vorstands, bestehend aus:
- Deckenöffnung der Hütte am Lehrbienenstand
- Innenraumsanierung der Hütte am Lehrbienenstand
- Durchführung von Baumfällarbeiten
- Sanierung des Anbaus der Hütte am Lehrbienenstand
- Installation einer Toiletten-Containerlösung für den Lehrbienenstand

- Anschaffung einer 4-Waben-Handschleuder für das Schleuderhaus
- Austausch des Stromgenerators bei nächstem größerem Defekt

wurde einstimmig zugestimmt.

Die Mitgliederversammlung hat auch einer Mitgliedsbeitragserhöhung ab 2021 zugestimmt, um die Maßnahmen finanzieren zu können. Vielen Dank allen anwesenden Mitgliedern für die Fragen, Diskussionen und Beiträge. Unser herzlicher Dank geht auch an die Gemeinde Waldbronn, die uns das Kurhaus in Waldbronn für diese Veranstaltung zur Verfügung gestellt hat.
Infos unter www.imker-ettlingen-albgau.de

Gesangverein "Concordia" 1875 e.V. Reichenbach

Absage von CONCORDIA-Veranstaltungen
Schweren Herzens sieht sich die Vereinsleitung aufgrund der nach wie vor angespannten Corona-Situation zur Absage von zwei traditionellen CONCORDIA-Veranstaltungen gezwungen.
So wird es in diesem Jahr keinen **Lieder- und Theaterabend im Advent** im Kurhaus geben. Ebenso nehmen sich die CONCORDIA-Narren im Jahr 2021 eine Auszeit und verzichten auf die beiden **Prunksitzungen** im Kurhaus.
Menschenansammlungen können bei solchen Veranstaltungen nicht vermieden werden. Der Gesundheit aller Besucher und Beteiligten wurde bei der getroffenen Entscheidung höchste Priorität eingeräumt. Um Verständnis wird gebeten.

AccoMusica e.V.

Neue Kurse ab Oktober



Plakat: AccoMusica

Musikverein "Lyra" Reichenbach e.V.

Weiterhin "ein bisschen Normalität"

Filmaufnahmen mit dem Jugendorchester
Am Freitag, den 16.10.2020, bekam das Jugendorchester des Musikvereins „Lyra“ Reichenbach Besuch eines Kameramanns, welcher während der Musikprobe Filmaufnahmen machte.
Dabei wurde die umfangreiche Jugendarbeit des Musikvereins vorgestellt und wortwörtlich in Szene gestellt.
Der Anlass der Aufnahmen ist eine großzügige Spende der Firma „Agilent“ für die Förderung der Jugendarbeit in Waldbronn.
Seien Sie auf den Film der Gemeinde Waldbronn gespannt, in dem sich nicht nur der Musikverein „Lyra“ Reichenbach präsentieren konnte, sondern auch andere Waldbronner Vereine.
Der Musikverein bedankt sich bei der Gemeinde Waldbronn und der Firma „Agilent“ für die Möglichkeit, das Jugendorchester sowie die große Bedeutung der Jugendarbeit im Verein vorzustellen.

Corona hält uns in Atem
Aufgrund der Corona-Pandemie kann unser Konzert in diesem Jahr nicht mit der vollen Orchestergröße stattfinden. Wir Musiker wurden deshalb in 2 Gruppen eingeteilt, die derzeit schon unterschiedliche Titel einstudieren einschließlich eines Weihnachtslieds. Die Proben dazu finden im 14-täglichen Rhythmus in unserem Proberaum statt.
So können unsere Musikfreunde ein Konzert in der gewohnten Form und Qualität erleben. Dieses findet wegen der begrenzten Zuhörerzahl an 2 verschiedenen Terminen statt, nämlich samstags am 19. Dezember und sonntags am 20. Dezember. Sie sollten sich diese Termine heute schon vormerken.
Nun hoffen wir natürlich alle, dass in den nächsten Wochen keine neuen Beschränkungen verordnet werden und unsere „Visionen“ wie eine Seifenblase zerplatzen.
Wie immer wünschen wir Ihnen, liebe Musikfreunde: "Bleiben Sie gesund!“

TSV Reichenbach e.V

www.tsvreichenbach.de

Fünfter Sieg in Folge ohne Gegentor

Senioren:
Die 1. Mannschaft kam beim bisherigen Tabellenführer 1. FC Ispringen zu einem hochverdienten 2:0 Erfolg und baute ihre Siegesserie auf fünf Spiele bei 13:0 Toren aus. Bereits nach fünf Minuten besorgte Marius Schäfer die Führung für die TSV-Farben, und im weiteren Verlauf hielt unsere Elf das Tempo weiterhin sehr hoch und stürzte die Abwehr der Platzherren immer wieder in größte Verlegenheit. Man spielte sich etliche Torchancen heraus, war aber im Abschluss nicht clever genug, um die Führung auszubauen. Die Ispringer waren vor der Pause überhaupt nicht im Spiel und kamen erst nach dem Wechsel zu einigen Torgelegenheiten, die sie jedoch nicht nutzen konnten. Der eingewechselte Robin Bayer war es dann in der 85. Minute, der für die Entscheidung sorgte, als er den zu weit vor seinem Kasten stehenden Ispringer Keeper mit einem herrlichen Schuss aus 35 m überwinden konnte. Grenzenloser Jubel natürlich nach dem Schlusspfiff, der Sprung auf den zweiten Tabellenplatz, so kann es weitergehen. Am nächsten Sonntag empfängt unsere 1. Mannschaft den TuS Bilfingen, Spielbeginn ist um 16 Uhr im Reichenbacher Stadion.

Die 2. Mannschaft des TSV unterlag beim Tabellenführer TSV Spessart etwas unglücklich mit 1:2 und fiel durch die Niederlage auf den achten Tabellenplatz zurück. Unsere Elf erwischte einen Bombenstart und ging bereits nach wenigen Minuten durch Sandro Becker in Führung. Die Spessarter liessen sich dadurch aber nicht beeindrucken und kamen schon drei Minuten später zum Ausgleich.In der Folgezeit

entwickelte sich ein munteres Spiel mit leichten optischen Vorteilen für die Gastgeber, doch auch unsere Mannschaft kam zu einigen vielversprechenden Chancen. Die Entscheidung fiel dann fünf Minuten vor dem Ende, als sich Sebastian Dohm auf der rechten Seite durchsetzen konnte und Torwart Manuel Mess mit einem Flachschuss keine Abwehrmöglichkeit ließ. Insgesamt eine unglückliche Niederlage für unsere Elf, die am nächsten Sonntag bereits um 13 Uhr den Tabellenvorletzten SV Völkersbach empfängt.

Junioren:
Was für ein Wochenende für die TSV-Junioren: In zehn Spielen landeten die TSV-Jungs zehn Siege und erzielten dabei 75 Tore, dazu kamen noch die gelungenen Auftritte unserer beiden F-Junioren-Teams, die auch am fünften Sieltag beim FC Südstern fast alle ihre Partien gewinnen konnten.
Die A-Junioren hatten die JSG Malsch/Bruchhausen/Ettlingenweier zu Gast, und nach einer abwechslungsreichen Partie hatten unsere Jungs am Ende mit 3:2 die Nase vorn. Ricardo Fischer hatte für die TSV-Führung gesorgt, doch die Gäste drehten die Partie mit zwei Treffern. Max Waible sorgte zehn Minuten vor dem Ende für den Ausgleich, und Marvin Tübke gelang in der Nachspielzeit sogar noch das Siegtor, womit die Mannschaft ihren zweiten Tabellenplatz festigen konnte. Die B 1 hatte mit der FzG Münzesheim nur wenig Probleme, siegte am Ende ungefährdet mit 6:1 und bleibt Tabellenvierter. Die B 2 hatte mit dem FV Linkenheim ein sehr schwer zu bespielenden Gegner, der unseren Jungs alles abverlangte, doch am Ende recihte es zu einem verdienten 2:1-Erfolg, mit dem man die Tabellenführung ausbauen konnte. Die C 1 machte in der Verbandsliga wieder einen weiteren Schritt nach vorn, denn beim SV Schwetzingen gelang ein hochverdientes 4:1, mit dem man sich auf den sechsten Platz nach vorne schieben konnte, allerdings mit ein bzw. zwei Spielen weniger als die Konkurrenz. Die C 2 gewann nach gutem Spiel bei der JSG Karlsbad mit 3:0 und konnte ihre Tabellenführung damit verteidigen. Die JSG Waldbronn überraschte ein weiteres Mal, sie gewann beim FC Berghausen deutlich mit 5:1 und ist nun Tabellendritter. Die D 1 hatte nur in der Anfangsphase Probleme mit dem SSV Ettlingen, der bis zum 3:2 mithalten konnte, doch dann wirbelte unsere Mannschaft und siegte am Ende mit 10:2, was die Tabellenführung bedeutet. Die D 2 bezwang den ASV Durlach mit 4:0 und bleibt Tabellenvierter. Die E-Junioren hatten wieder einmal ihre Schussstiefel an und waren ihren Kontrahenten klar überlegen. Die E 1 kam gegen den SVK Beiertheim zu einem überraschend hohen 17:0-Erfolg, die E 3 erzielte in Malsch bei der dortigen E 3 gar 19 Treffer, ohne ein Gegentor zu kassieren.

Die nächsten Spiele:

Freitag, 23.10.:
18.30 Uhr JSG Waldbronn - FSSV Karlsruhe 2

Samstag, 24.10.:
09.30 Uhr F-Junioren - Spieltag in Reichenbach
11.15 Uhr TSV C 1 - SV Sandhausen 2
12.30 Uhr FV Liedolsheim - TSV E 1
12.30 Uhr Spvgg. Durlach-Aue 2 - TSV D 2
13.00 Uhr TSV B 1 - SV Büchenbronn
13.00 Uhr SVK Beiertheim 2 - TSV A
13.45 Uhr FC Friedrichstal - TSV D 1
15.00 Uhr TSV C 2 - JSG Rheinstetten
17.30 Uhr JSG Durlach/Grötzingen - TSV B 2

Sonntag, 25.10.:
10.30 Uhr TSV E 2 - Spfr. Forchheim
11.30 Uhr TSV E 3 - SSV Ettlingen 3

Turnen:
Seit dem 12. Oktober ist die Turnhalle wieder freigegeben, das Kinderturnen zu den bisherigen Zeiten ist wieder gestartet, außer Dienstag, 16.30-17.30 Uhr, unter Corona-Bedingungen:
Kinder müssen ganz gesund sein, Hände desinfizieren, Kontakt zu Trainern und anderen Kindern so gut wie möglich vermeiden, Kontaktdaten müssen in eine Liste eingetragen werden. Mütter sollen Mund-Nasenschutz tragen, einzeln in die Halle rein- und rausgehen, vor der Halle auf Abstand achten. Umkleiden sind nicht nutzbar. Die Halle wird ständig belüftet, deshalb langes Sportshirt dabeihaben.

Zu jeder Stunde muss man sich über WhatsApp bei der jeweiligen Trainerin anmelden (max. 15 Kinder/Gruppe) und bei Krankheit bitte abmelden:

Montag 15-16 Uhr (Schulkinder) und 16-17 Uhr (Eltern-Kind) Kirsten Metz +4915150165209

Montag 17-18 Uhr (3-6 Jahre) Melissa Montes +491755639486

Dienstag 14.30-15.30 Uhr (Schulkinder) und 15.30-16.30 Uhr (3-6 Jahre) Anna Schmidt +4917649050789

Mittwoch 15-16 Uhr (3-6 Jahre) Lara Sagawe +4915736588812

Weitere Infos: renate.holbach@web.de

FC Busenbach e.V.

Senioren
Heimlich, still und leise hat sich unsere "Zweite" durch einen neuerlichen Erfolg in die Spitzengruppe der Tabelle vorgearbeitet und belegt aktuell den dritten Tabellenplatz. Der 4:1-Erfolg beim TSV Schöllbronn II setzt dabei den positiven Trend von 10 Punkten aus den letzten 4 Spielen fort und hält die Jäck-Truppe in unmittelbarer Schlagdistanz zur Spitze. Die vier Treffer im ewig jungen Albtal-Derby erzielten Jan Triebskorn, Jonas Szabadics, Maximilian Häfele und Christian Beuthner.
Mit einem ebenfalls gewonnenen Punkt kehrte unsere "Erste" einige Stunden später vom Gastspiel in Malsch zurück. "Gewonnen" deswegen, weil man nach 0:3-Rückstand in den Schlußminuten noch ein 3:3 erreichte. Nichts desto trotz darf das Ergebnis nicht über die schwache Leistung hinwegtäuschen. Gegen keinesfalls starke Hausherren machte man erneut teils eklatante Fehler in der Defensive und traf auf der Gegenseite, trotz guter Möglichkeiten, nicht die Kiste. Als das Spiel nach gut 30 Minuten bereits gelaufen zu sein schien, brachte der zurzeit treffsichere Nicolas Dorn seine Farben noch vor dem Seitenwechsel zurück ins Spiel. Im zweiten Durchgang neutralisierten sich beide Teams auf überschaubarem Niveau, ehe dem FCB in Spielminute 89 ein Strafstoß zugesprochen wurde. Erneut war es Nicolas Dorn, der den 3:2-Anschluss herstellte. Und als der kurz zuvor eingewechselte Marius Bauer in der Nachspielzeit gar noch den Ausgleich erzielte, kannte die Freude auf Seiten des FCB keine Grenzen mehr. Nichts desto trotz war dieses Unentschieden eigentlich zu wenig, denn mit dem spielfreien Wochenende und dem darauffolgenden Gastspiel beim starken ASV Durlach vor der Brust, werden die nächsten beiden Wochen punktemäßig nicht gerade einfacher.

Vorschau
So. 25.10. - 13.00 Uhr: FCB II - FV Alem. Bruchhausen II

C-Junioren
Am Samstag, 17.10.2020 gastierte die C-Jugend der JSG Völkersbach/Schöllbronn/Spessart bei uns. Das Spiel war geprägt von der völlig unkonzentrierten Anwesenheit unserer Jungs und unserem Mädel. So hieß es dann am Ende 0:6 für die Mannen aus den Ettlingern Höhenstadtteilen. Einzig unser Torwart verhinderte noch eine höhere Niederlage. Hoffen wir, dass dann am Samstag, 24.10.2020, wenn die JSG Karlsruher Bergdörfer um 15 Uhr bei uns gastieren, die Köpfe wieder auf dem Platz sind.

Spielevorschau:

Fr., 23.10.
18:30 Uhr C JSG Waldbronn - FSSV Karlsruhe 2

Sa., 24.10.
09:30 Uhr F1 + F2 Heimspieltag
12:30 Uhr E FCB - SG Stupferich
15:00 Uhr C FCB - JSG Karlsruher Bergdörfer

So., 25.10.
10:30 Uhr D Karlsruher SC 2 - FCB

TSV 1907 Etzenrot e.V.

www.tsv-etzenrot.de

News vom Heidebuckel

Senioren:
Letztlich leistungsgerecht 1:1 (1:1) trennte sich unsere erste Mannschaft am vergangenen Sonntag von der ESG Frankonia Karlsruhe. Der TSV ging nach rund zwanzig Minuten durch einen schönen Schlenzer von Lance Jäck mit 1:0 in Führung, musste aber in der 37. Minute nach einer Unstimmigkeit im eigenen Defensivverbund nach einem sehenswerten Volleytreffer den Ausgleich hinnehmen. In der zweiten Halbzeit fiel kein weiterer Treffer, so dass die Punkteteilung am Ende in Ordnung ging (die ersten 45 Minuten gingen etwas mehr an den TSV, die zweiten etwas mehr an den Gast).
Zuvor hatte die zweite Mannschaft eine bittere 0:1-Niederlage gegen die ESG-Reserve einstecken müssen. Zur Halbzeit hätte man 2:0 in Führung liegen müssen, vielleicht sogar 3:0 – man konnte leider beste Torgelegenheiten nicht verwerten. Besser machte es die ESG nach knapp einer Stunde, die einen unnötigen Strafstoß zur überraschenden Führung verwertete. Unsere Elf mühte sich zwar zum Ausgleich zu kommen, kam allerdings kaum noch zu einer zwingenden Torchance, so dass es am Ende beim Sieg der Frankonen blieb.

Vorschau:

Sonntag, 25. Oktober:	TSV I spielfrei
Sonntag, 25. Oktober, 13 Uhr:	SpG Berghausen/Wöschbach II – TSV II (in Wöschbach)

Alte Herren:
Die AH trainiert jeden Montag um 19 Uhr auf dem TSV-Gelände. Wir freuen uns über jeden Interessierten, der sich zu unserer AH-Abteilung hinzugesellen will oder einfach einmal unverbindlich mittrainieren möchte.

Frauen:
Die Frauen unterlagen in ihrem Auswärtsspiel bei der zweiten Mannschaft des KIT-Sportclub in einer torreichen Begegnung mit 3:5. Wieder einmal war mehr drin, man brachte sich allerdings zum Teil selbst um die Möglichkeit nach 90 Minuten als Sieger vom Platz zu gehen. Es gilt jetzt dranzubleiben und weiterzumachen, dann wird es bald auch zum ersten Saisonsieg kommen.

C-Mädchen:
Die C-Mädchen konnten ihren nächsten Punktgewinn beim 2:2 in Wilferdingen einfahren. Etwas enttäuscht war man vielleicht, da man nach toller Leistung mit 2:0 in Führung lag und es nicht ganz für einen dreifachen Punktgewinn reichte. Dennoch geht die Entwicklung weiter in die richtige Richtung, weiter so!

D-Mädchen:
Ihr allererstes Spiel bestritten die D-Mädchen am vergangenen Freitag. Im Freundschaftsspiel gegen die starken F1-Junioren des SSV Ettlingen war es für viele Mädels das allererste Spiel überhaupt – und dabei schlug man sich sehr achtbar, das Ergebnis war sekundär.

Info-Vereinsgaststätte:
Das Clubhaus hat am heutigen Donnerstag von 20 bis 23 Uhr, am Freitag von 17 bis 22 Uhr, am Samstag von 15 bis 19 Uhr, am Sonntag von 10.30 bis 13 Uhr (Frühschoppen) und am Montag von 19 bis 22 Uhr geöffnet. Bitte beachtet die Abstands- und Corona-Regeln und die ggfs. neu eintretenden Entwicklungen.

Absage Oktoberfest:
Bereits vergangene Woche hat sich die Vorstandschaft dazu entschlossen, schweren Herzens, das Oktoberfest am 24./25. Oktober in der Wiesenfesthalle abzusagen. Man hatte zwar ein sehr gutes Sicherheits- und Abstandskonzept, dennoch (aufgrund der neuen Entwicklungen) kam es zu dieser (traurigen) Entscheidung.

SG Waldbronn

SG - Damen ohne Fortune
Zwar ging man bei der Reserve der KIT Frauen mit viel Willen etwas Zählbares zu entführen in die Partie, stand aber am Ende wieder mit leeren Händen da.
Trotz der frühen Führung durch Alisa Jeckel (8. Minute) kam keine Ruhe in das Spiel. Es war ein Hin und Her in der Anfangsphase. Und auch das Pech blieb uns weiter treu. Ein Klärungsversuch landete 3 Minuten nach der Führung im eigenen Netz. Weiter versuchten die SG Frauen Druck aufzubauen, aber die hart erkämpften Bälle wurden wieder leichtfertig verspielt. So nahm man sich Schritt für Schritt aus dem Spiel und musste ein enormes Laufpensum absolvieren. So drehte der Gegner das Spiel in der 21. Minute mit dem Führungstreffer. Wieder kämpfte man sich zurück in die Partie und durfte sich 8 MInuten nach dem Rückstand über den Ausgleich freuen. Flanke Natalie Körner - Kopfball Alisa Jeckel - 2:2.
Eine Unbeherrschtheit in der 31. Minute bescherte uns auch noch einen unnötigen Elfmeter, so dass man zur Pause hinten lag.
Aber auch der Durchgang zwei lebte von vielen Fehlpässen. So kam es, dass man in den ersten 15 Minuten erneut 2 Gegentreffer hinnehmen musste. Wobei ein Gegentreffer dem Platz zu verdanken war (Aufsetzer und der Torhüterin durch die Beine) - Rübenacker wäre wohl der richtige Ausdruck.
Ein schöner Freistoßtreffer in der 65. Spielminute durch Nadja Schlude ließ noch einmal etwas Hoffnung aufkommen. Doch man konnte keine der Chancen mehr nutzen und ging leider mit der 5:3 Niederlage nach Hause.
Fazit: Ansätze waren da, Chancen wurden auch kreiert, aber man macht es dem Gegner noch zu leicht. In solchen Phasen muss man sich das Glück erkämpfen und über dem Kampf zum Spiel kommen.
Am nächsten Samstag empfangen die Damen der SG Waldbronn den Tabellenzweiten PS Karlsruhe.
Die C - Juniorinnen holten ihren zweiten Saisonpunkt durch ein 2:2 beim FC Wilferdingen. Fast hätte es zum ersten Sieg gereicht, doch die Wilferdinger Mädels kamen in der Schlussminute noch zum Ausgleich.

TVB Turnverein Busenbach 1905 e.V.

www.tvbusenbach.de

Hauptversammlung
Die Jahreshauptversammlung des TV Busenbach 1905 e. V. findet am Samstag, dem **24. Oktober, um 19.00 Uhr** in der Vereinsturnhalle statt.
Hierzu sind alle Ehrenmitglieder und Mitglieder recht herzlich eingeladen.
Bitte beachten: Die Verwaltung schlägt vor, die Satzung des Vereins neu zu fassen.
Die derzeit gültige und die Neufassung der Satzung können unter www.tvbusenbach.de eingesehen werden.

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Schriftführers
5. Ehrung langjähriger Mitglieder
6. Dank an die Übungsleiter
7. Finanzbericht
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Bericht des Jugendwartes
10. Berichte der Abteilungen
11. Aussprache zu den Berichten
12. Instandhaltung / Baumaßnahmen
13. Entlastung der Verwaltung
14. Satzungsneufassung

15. Bildung der Wahlkommission
16. Neuwahlen
17. Anträge
18. Verschiedenes

Anträge der Mitglieder zur Jahreshauptversammlung müssen schriftlich bis spätestens am 16. Oktober beim 1. Vorsitzenden Andreas Merz, Blumenstraße 8, in 76337 Waldbronn eingegangen sein.

Für die Teilnahme an der Hauptversammlung ist im Rahmen der aktuellen „Corona-Situation“ Folgendes dringend zu beachten:

1. Eintritt in die TVB-Halle nur mit Mund-Nasen-Bedeckung und einem Sicherheitsabstand von 1,5 Metern.
2. Im Eingangsbereich sind die Hände zu desinfizieren (Spender steht bereit).
3. **Am Sitzplatz darf die Mund-Nasen-Bedeckung abgesetzt werden!**
4. Beim Verlassen des Sitzplatzes (z. B. Toilette) sowie bei Verlassen der Halle ist die Mund-Nasen-Bedeckung wieder aufzusetzen.
5. An diesem Abend bieten wir keine Speisen an!
6. Lediglich „Flaschengetränke“ mit Trinkglas werden angeboten!
7. Um die Versammlung so kurz wie möglich zu gestalten, werden die Berichte der Abteilungsleiter und des Jugendwartes nicht vorgetragen. Die Berichte sowie die gültige und geplante Satzung liegen an diesem Abend aus und können auch vorab auf der TVB-Homepage www.tvbusenbach.de eingesehen werden. Fragen/Anregungen zu den Berichten können bei der Versammlung unter dem Tagesordnungspunkt 11 eingebracht werden

Abt. Tischtennis

‚Schwarze Woche‘ für die Tischtennis-Herren des TV Busenbach

3 Spiele = 0 Punkte -- so lautete die nüchterne Bilanz der letzten Woche.
Dabei begann es so vielversprechend für den TV Busenbach. Beim Auswärtsspiel der 1. Mannschaft in Karlsruhe-Neureut war nach 3 gewonnenen Doppeln die Welt noch in Ordnung. Aber wie immer wird erst am Schluss abgerechnet -- und 9:6 lautete dann auch das Endergebnis für den Gastgeber, die TTC Karlsruhe-Neureut. Was war da los ? Nach dem Gewinn aller Doppel war irgendwie der Faden gerissen und Neureut war auf der Siegerstraße. Nur noch Patrick Wolf, Karlheinz Sick und Marcel Effenberger konnten ihre persönlichen Bilanzen etwas aufwerten und steuerten die restlichen 3 Punkte bei.
Parallel neben der 1. Mannschaft musste auch die 3. Mannschaft beim TTC Karlsruhe-Neureut antreten. Wie schon in den vorherigen Spielen musste man mit Ersatz antreten und rechnete sich somit auch keine großen Chancen aus. Aber die Leistungskurve zeigte nach oben und Frank Geschewski, Hermann Zwick und Ralf Schneider sorgten bei der 9:3 Niederlage für immerhin 3 Punkte. In einigen weiteren Spielen stand das Spiel jeweils auf der Kippe, die Niederlage war dennoch nicht zu verhindern.
Die 2. Mannschaft des TV Busenbach wollte am Freitag die Schlappe der beiden anderen Mannschaften ausgleichen, aber auch hier sollte es ganz anders kommen. Gleich mit 3 Ersatzspielern aus der 3. Mannschaft konnte man dem Gegner der TS Durlach nur wenig Paroli bieten. 4:9 aus Sicht des TVB lautete der Endstand dieses Spiels. Michael Zwick (2x), Tom Lauinger und Daniel Effenberger steuerten die Punkte für den TVB bei.

Schützenverein Waldbronn e.V.

Abt. Großkaliber

GK-Turnier 2020

Der 6. Wettkampf des GK-Turniers findet am 7.11. in Mühlburg statt, die Anmeldung über die WEB-Seite ist offen. Bitte, wie schon in den vorangegangenen Wettkämpfen, die Möglichkeit des Vorschießens nutzen.

BDS-Gruppe

DM IPSC Rifle 2020 Part2

Am vergangene Wochenende, 16.10. – 18.10.20, wurde auf der Schießanlage in Philippsburg der zweite Teil der Deutschen Meisterschaften IPSC Rifle 2020 ausgetragen. Die Waldbronner Schützin und Schützen erreichten folgende Platzierungen:

Open	9. Platz: Martin Merkel (81% des Sieger ergebnisses),
	114. Platz: Dominic Otto (35%)
Standard	17. Platz: Daniel Buleandra (51%)
Ladies Wertung	12. Platz: Katja Buchholz (47%)

Vereinsmeisterschaft 2020

Seit dem 06.10. tragen wir unsere diesjährigen Vereinsmeisterschaften in Wolfartsweier aus, letztmöglicher Start ist am 29.10.20 möglich, weitere Informationen zu Terminen und den Disziplinen, sowie die Registrierung unter www.monatswertung-svw.de

Super Magnum Cup

Am 17.10.2020 wurde in Wolfartsweier der Wettkampf um den Super-Magnum-Cup für Waffen mit einer Geschoßenergie ab 1500 Joule ausgetragen, mit einem engen Ergebnis auf den ersten ersten 4 Plätzen:
Sieger, mit 168 Ringen: Robin Roser
Platz 2 mit 167 Ringen: Holger Dörr
Platz 3 mit 162 Ringen ging an Ralf Lindenmann, gleiche Ringezahl, aber weniger 10er erzielte Wolfram Müller vom SV Ettlingen auf Platz 4.

- Allgemeine Informationen -

Zur Erinnerung !!!!
Am Donnerstag, 22. Oktober 2020 ab 19:30 findet im Großen Saal des Kurhauses Waldbronn eine außerordentliche Hauptversammlung statt. Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen wird gebeten. Bitte unbedingt MNS-Maske mitbringen, diese ist im Saal zu tragen!!

Schwarzwaldverein Waldbronn e.V.

So. 25.10. - Panoramaweg Forbach - Teil 3

Abfahrt: 9.38 Uhr Bahnhof Reichenbach, 9.46 Uhr Albgaubad Ettlingen. Hin-/Rückfahrt: S-Bahn; Ticket: Regioplus oder Seniorenkarte. Wanderstrecke: Forbach - Sasbach - Naturfreundehaus Holderbronn - Forbach. Wegstrecke: 11 km, Wanderzeit: 3 Std. An-/Abstieg: je 300 m. Bitte Rucksackvesper mitnehmen. Führung: Ottmar Hoch.
Telefonische Anmeldung erforderlich - Telefon 07243 9240508. Bitte Mund- und Nasen-Schutz nicht vergessen und Abstandsregeln beachten!

So. 08.11. - Rund um den Wattkopf

Abfahrt: 9.38 Uhr Bahnhof Reichenbach, 9.42 Uhr Bahnhof Busenbach. Abmarsch: 10.00 Uhr Albgaubad Ettlingen. Hin-/Rückfahrt: S-Bahn; Ticket: Cityplus oder Seniorenkarte.
Wegstrecke: 10 km, Wanderzeit 2,5 Std. An-/Abstieg: jeweils 300 m. Bitte Rucksackvesper mitnehmen, es ist keine Einkehr vorgesehen. Führung: Roland Preiß, Richard Lichtenberger. Telefonische Anmeldung erforderlich - Telefon 0721 450676.

Mi. 11.11.- Mittwochswanderung

Nach einer kurzen Wanderung besuchen wir den Biobauernhof Knodel in Langensteinbach. Eine sachkundige Führung bietet einen Einblick in die Organisation und Abläufe des Hofes.
Treffpunkt: 9.45 Uhr Wanderheim, Stuttgarter Str. 34. Führung: Franz Linemann. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt auf 20 Personen. Telefonische Anmeldung unbedingt erforderlich - 07243 652865.
Bei allen Terminen Abstandsregeln und Hygienevorschriften beachten und Mund-Nasen-Schutz nicht vergessen!

Ski-Abteilung

Skigymnastik

Machen Sie sich fit für die nächste Skisaison mit Konditionstraining, funktioneller Gymnastik und speziellen Übungen. Ort: Sporthalle der Albert-Schweitzer-Schule, Zwerstraße 15 in Reichenbach.

Termine: 04.11. und 18.11.2020 von 19.15 Uhr bis 20.30 Uhr; 11.11. und 25.11. von 20.30 Uhr bis 21.45 Uhr.

Bund für Umwelt- und Naturschutz e.V. BUND Karlsbad/Waldbronn

Kräutergarten – Ende der Saison
In den vergangenen Wochen hat die Kräutergartengruppe die meisten herbstlichen Arbeiten zum Abschluss gebracht. Die von den Vögeln ausgefressenen Mariendisteln und Sonnenblumen wurden abgetragen, viele andere bereits verblühte und versamte Pflanzen abgeschnitten. Die eine oder andere Pflanze, wie z. B. die Artischocke oder der Blutweiderich, bleibt stehen und dient den Vögeln weiterhin als Nahrungsquelle. Hin und wieder haben wir Pflanzen versetzt und Beete neugestaltet. So braucht z. B. der Baldrian, der sein Beet bisher in praller Sonne hatte, ein weniger sonniges Quartier, wohingegen der Rainfarn, der im Halbschatten steht, ganz gut mit der Sonne klarkommen kann. Was liegt da näher als die Standorte zu tauschen. Das Saatbeet wurde etwas vergrößert, damit im kommenden Jahr auch die Kapuzinerkresse wieder einen Platz im Kräutergarten bekommen kann, und neu gezogene Pflanzen wie die echte Engelwurz, Tausendgüldenkraut und die Moschusmalve wurden eingesetzt. Auch in diesem Jahr ist pünktlich Mitte Oktober der erste Safrankrokus aufgegangen und hat uns bei unserer Arbeit erfreut. Er wird nicht die letzte Blüte bleiben, denn mitten im Winter wird noch die Zaubernuss blühen. Gespannt sind wir schon auf Wachstum und Blüte der Hirschzunge, die neu in den Kräutergarten eingezogen ist. Nun bleibt uns nur noch, etwa Mitte November die letzten Schilder herauszunehmen und ins Winterquartier zu bringen. Natürlich freuen wir uns schon auf das nächste Frühjahr.

Kontakt
Manfred Müller, Tel. 07202 1284, mm.karlsbad@gmx.de
Wehrhart Schmid, Tel. 07243 67529, wehrschmid@imail.de
www.bund.net/karlsbad-waldbronn

Kulturfreunde Albgau e.V.

EROS gastiert im Hirsch
Am Samstag, 24.10., gastiert die Band EROS bei den Kulturfreunden im Etzenroter Hirsch. Die Band präsentiert italienische Rock- und Popsongs.
Auch zu diesem Konzert ist eine Voranmeldung erforderlich. Dies geschieht durch eine E-Mail an kulturfreunde-albgau@web.de, die Plätze werden dann bis 19.30 Uhr reserviert, das Konzert beginnt um 20.30 Uhr.

Parteien und Wählervereinigungen

Für den Inhalt dieser Berichte sind die Parteien/ Wählervereinigungen verantwortlich

CDU Waldbronn

CDU nominiert Nicolas Zippelius als Bundestagskandidat
Bei der Bundestagswahl 2021 wird **Nicolas Zippelius** der Kandidat der CDU für den Wahlkreis Karlsruhe-Land sein. Er setzte sich gegen den amtierenden **Bundestagsabgeordneten Axel E. Fischer** durch. Zippelius wählten 152 der stimmberechtigen Mitglieder in der Wahlkreismitgliederversammlung in der Albgauhalle in Ettlingen. Auf Axel E. Fischer fielen 116 Stimmen. Damit hatte der 33-Jährige aus Weingarten im ersten Wahlgang überraschend die absolute Mehrheit erreicht. „Es sind große Fußstapfen, in die ich trete“, sagte der neugewählte Kandidat und versprach, das Vertrauen mit allen Kräften zu rechtfertigen. Gleichzeitig dankte er dem langjährigen Bundestagsabgeordneten Axel E. Fischer für den fairen Wettbewerb in den letzten Wochen. Die Waldbronner CDU gratuliert Nicolas Zippelius zur Nominierung als Kandidat für die Bundestagswahl 2021 und sagt ihm die Unterstützung im Wahlkampf zu.
Für den 54-jährigen Abgeordneten Axel E. Fischer, der seit 1998 Mitglied des Deutschen Bundestages ist, brachte die Wahlentscheidung eine herbe Enttäuschung. Die CDU Waldbronn dankt Axel E. Fischer für seine sehr erfolgreiche Arbeit in Berlin zugunsten der Menschen und Einrichtungen unseres Wahlkreises und für viele Jahre guter Zusammenarbeit.
Mehr Informationen: www.cdu-waldbronn.de und www.facebook.com/CDUWaldbronn
CDU Gemeindeverband Waldbronn
Text: Hildegard Schottmüller

SPD Waldbronn

Landtagskandidatin Aisha Fahir besuchte den Eistreff
Am Saison-Eröffnungswochenende war auch unsere **SPD-Landtagskandidatin Aisha Fahir** zu Gast im Waldbronner Eistreff und sprach mit dem neuen Geschäftsführer Alexander Schroth. Beeindruckt vom enormen geleisteten Aufwand der neuen Betreibergesellschaft schreibt sie:
"Alex Schroth und die Eistreff Waldbronn-Unterstützer*innen haben nicht nur eine Eishalle gerettet. Sie haben das Wohnzimmer - den Treffpunkt vieler junger Menschen - und eine Attraktion für die gesamte Region gesichert. Mit viel Tatendrang und Herzblut wurde gekämpft und hierfür wurden sie belohnt. Aus Kostengründen wollte die Gemeinde ursprünglich die Eishalle schließen und einen Lebensmittel-Discounter einziehen lassen. Das konnte mit Crowdfunding und einem überzeugenden Konzept verhindert werden. Beim Eröffnungswochenende durfte ich die Eistreff-Freund*innen unterstützen und mir selbst davon ein Bild machen, was für ein enormer Aufwand dahinter steckt. Vielen Dank an Alex und alle, die sich für die Rettung des Eistreffs eingesetzt haben."

Kreisparteitag und Nominierungsversammlung des Bundestagskandidaten
Montag, 26. Oktober 2020, 19.30 Uhr
in der Böhnlichhalle, 75045 Walzbachtal
Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen! Auf der Tagesordnung steht unter anderem die Wahl von 15 Delegierten für die Landesvertreterversammlung sowie die Nominierung des Kandidaten für die kommende Bundestagswahl im Wahlkreis 272 Karlsruhe-Land. Nach einer Mitgliederbefragung soll **Patrick Diebold** nominiert werden.

Jahreshauptversammlung der SPD-Waldbronn
Neuer Termin für die im Frühjahr leider ausgefallene Versammlung:
Donnerstag, 5. November 2020, 19:00 Uhr im Gesellschaftshaus Etzenrot
Tagesordnung:
19. Begrüßung
20. Vorstellung der Landtagskandidatin Aisha Fahir
21. Bericht des Vorstands mit anschließender Diskussion
22. Berichte des Kassiers und der Kassenprüfer
23. Aussprache und Entlastung des Vorstands
24. Änderung der Satzung (s. Anlage)
25. Wahl eines Wahlausschusses
26. Wahl eines Beisitzers/einer Beisitzerin
27. Wahl der Delegierten und Ersatzdelegierten für die Delegiertenparteitage
28. Jubilarehrung
29. Bericht über die Arbeit der Fraktion
30. Planung und Ausblick 2021
31. Verschiedenes

Die Versammlungen der SPD finden entsprechend der gültigen Corona-Verordnung statt. Abstands- und Hygienevorschriften sind einzuhalten.

Kontakt:
SPD Waldbronn, Vorsitzende: Gabriele Bitter,
Telefon: 07243 68342
E-Mail: gabriele-bitter@t-online.de
Weitere Informationen auf unserer Homepage unter
www.spdwaldbronn.de
sowie auf der facebook-Seite
www.facebook.com/spdwaldbronn